

# PORTBOOK

## TERRES de l'EBRE

Sant Carles de la Ràpita · L'Ampolla · Ametlla de Mar · Calafat  
Les Cases d'Alcanar · Vinaròs · Benicarló · Peñíscola · Las Fuentes



Sant Carles de la Ràpita

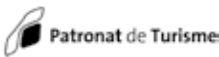
**PLUS: Reserva Marina Islas Columbretes**



Häfen, Buchten & nautische Tipps rund um das Ebro-Delta  
Ports, baies & conseils nautiques autour du Delta de l'Èbre

Herausgegeben von:

*Edité par :*




In Kooperation mit:  
*En collaboration avec :*



Übersichtskarte / Carte générale



Willkommen am Ebro-Delta,  
Biosphärenreservat

 In den Sommermonaten aus dem Weltall betrachtet, würde man die Region, um die es hier geht, schwerlich übersehen können. Sticht sie doch wie ein grünes Dreieck mit zwei Henkelgriffen in das fast schwarze Blau des Mittelmeeres und unterbricht dabei die braune, unter der Sonne darbene Küstenlinie. Das Wasser des Ebro gebiert diesen Zauber, ein kleines Wunder der Natur.

Doch vom Meer kommend verbirgt das Delta, das Mündungsgebiet des Ebro, sein Antlitz. Weil es flach ist wie ein Pfannekuchen muss man ihm schon sehr nahe kommen, um die Dünen seiner sandigen Küste zu erkennen, die Leuchttürme, die das Schwemmland markieren. Wo dann die Farbe des Meeres plötzlich wechselt, von Blau auf Grün umspringt, mischen sich süßes und salziges Wasser.


Gut, dass es den Bergzug Sierra Montsià gibt. Die mehr als 750 Meter aufragende Kette mit ihrer markanten, horizontalen Maserung ist aus vielen Richtungen die beste Landmarke. Zeigt dabei auch an, wo sich Sant Carles de la Ràpita befindet, mit der größten Marina der Region so etwas wie das wassersportliche Zentrum. Gelegen ungefähr auf halber Strecke zwischen Barcelona und Valencia.

90 sm sind es zu den Marinas von Barcelona, Hauptstadt der wirtschaftlichen starken Region Katalonien. 80 sm in die Gegenrichtung bis nach Valencia, wo 2007 der America's Cup Station machte, bis heute die Krone des internationalen Segelsports. Beide Etappen sind gesäumt von Marinas und Häfen, in denen Fischer und Sportboote ihre eigenen, separaten Bereiche haben.

Dieses kleine Handbuch zeigt erstmals fokussiert die Wassersport-Region im und rund um das Delta des Ebro. Im Norden bis Calafat und im Süden bis Las Fuentes bei der Ortschaft Alcossebre. Und es widmet sich einer außergewöhnlichen Inselgruppe, den Columbretes. 30 sm vor der Küste gelegen, sind die Vulkan-Reste das Ziel zum Tauchen und Schnorcheln – mit einem Dutzend Bojen für Boote.

Die Region um das Ebro-Delta, am Übergang von der Costa Daurada zur Costa de Azahar, kann auch ein erstklassiges Sprungbrett sein zu den nahen Balearen-Inseln, Jahr für Jahr praktiziert. Zahlreiche Segler und Motorbootfahrer besuchen von hier Mallorca, Ibiza, Formentera und Menorca, Spaniens bedeutendstes Wassersport-Revier. Mit einem Stopp auf den Islas Columbretes ein Leichtes ...

Bienvenue au Delta de l'Èbre,  
Réserve de Biosphère

 *Vue depuis l'espace, voici une région qui aurait beaucoup de peine à passer inaperçue pendant l'été. Elle perce alors d'un triangle vert à deux anses le bleu intense de la Méditerranée, en rompant un littoral doré par le soleil. Les eaux de l'Èbre donnent naissance à une petite merveille de la nature.*

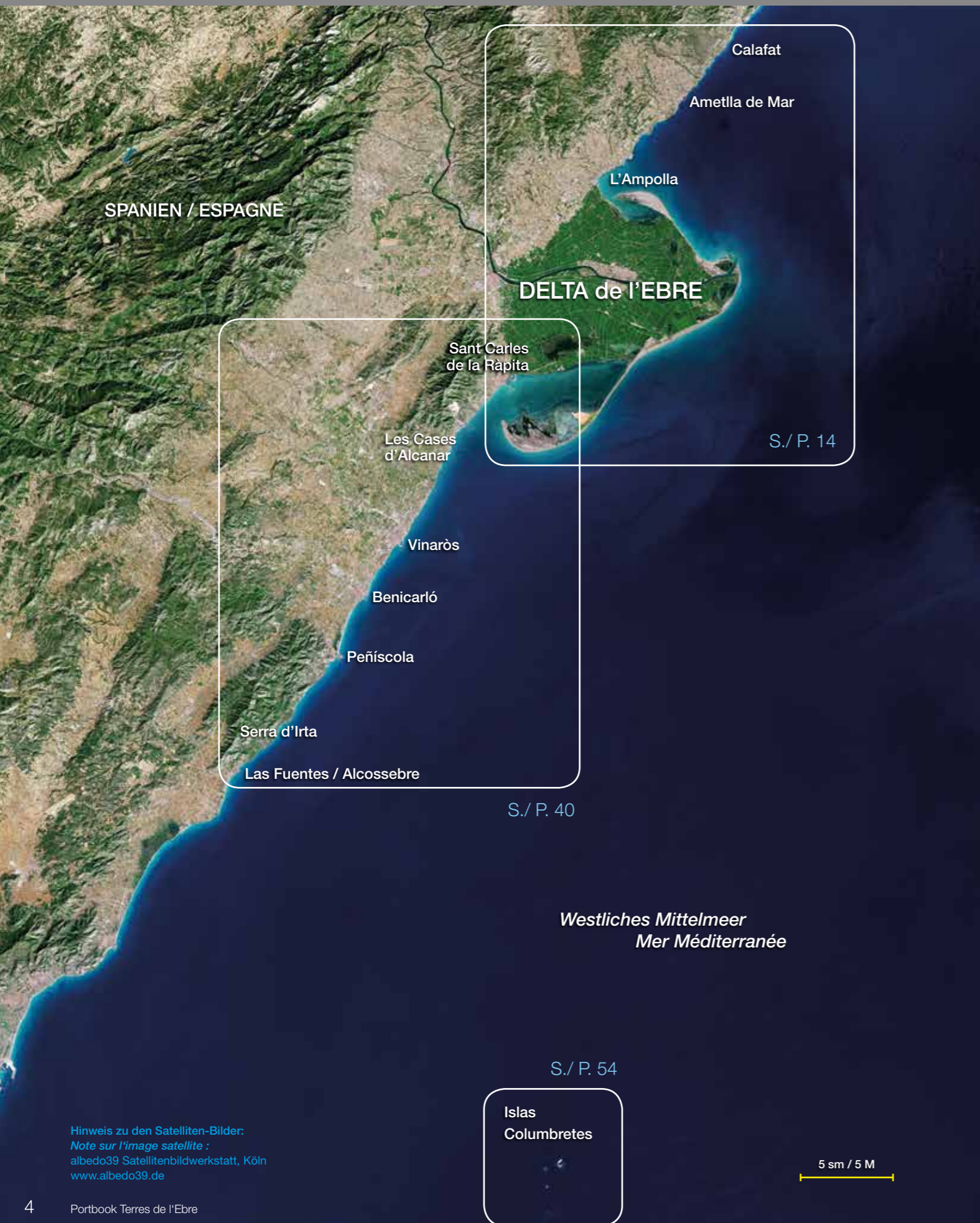
*Mais vue depuis la mer, sa beauté est dissimulée par le delta, l'embouchure de l'Èbre. Plate comme une crêpe, il faut bien s'en approcher pour en reconnaître les dunes de sable fin et les phares qui marquent ses alluvions. Le passage de la mer du bleu au vert signale la rencontre de l'eau douce et de l'eau salée.*

*Heureusement, il y a la chaîne de montagnes Sierra Montsià. Cette chaîne imposante de plus de 750 mètres, caractérisée par ses nervures horizontales, constitue le meilleur point de repère des environs. Elle indique également l'emplacement de Sant Carles de la Ràpita, qui accueille le plus grand port de plaisance de la région et un centre de sports nautiques. La ville est située à mi-chemin entre Barcelone et Valence.*

*90 mille marins la séparent des ports de plaisance de Barcelone, capitale de la prospère région de la Catalogne. Et à 90 M dans la direction opposée se trouve Valence, où a fait escale en 2007 la Coupe de l'Amérique, et aujourd'hui encore le fleuron des sports de voile au niveau international. Les deux étapes sont bordées de marinas et de ports où les bateaux de pêche et de plaisance ont leurs propres zones distinctes.*

*Ce livret est le premier à mettre l'accent sur les sports nautiques dans la région du Delta de l'Èbre et ses environs, depuis Calafat au Nord jusqu'à Las Fuentes, près d'Alcossebre, au sud. Il se penche également sur un exceptionnel groupe d'îles : les Columbretes. À 30 M au large de la côte, ses vestiges volcaniques forment une zone privilégiée pour la plongée en eaux profondes et la plongée libre, avec une bonne dizaine de bouées pour les bateaux.*

*La région autour du delta de l'Èbre, à la jonction de la Costa Daurada et de la Costa de Azahar, sert chaque année de tremplin haut de gamme pour les îles Baléares voisines. Beaucoup de marins et plaisanciers partent d'ici pour visiter Majorque, Ibiza, Formentera et Minorque, le domaine de sports nautiques le plus important d'Espagne. Avec un arrêt sur les îles Columbretes, rien de plus simple ...*



# Das Ebro-Delta

## Delta de l'Èbre

<b>Delta de l'Ebre</b>	6
<b>Sant Carles de la Ràpita - Calafat</b>	14
Puerto de Els Alfacs	16
Sant Carles de la Ràpita	18
Die Umrundung des Ebro-Deltas Le tour du delta de l'Èbre	24
L'Ampolla	28
Ametlla de Mar / Puerto de l'Estany	32
Port Marina Sant Jordi	36
Port Calafat	38
<b>Les Cases d'Alcanar - Las Fuentes</b>	40
Les Cases d'Alcanar	42
Vinaròs	44
Benicarló	46
Peñíscola / Serra d'Irta	48
Las Fuentes / Alcossebre	52
<b>Islas Columbretes</b>	54
Wissenswertes / À savoir	62
Impressum / Empreinte	64

Die Mündung des Ebro: Seine Sandfracht lässt das Delta weiter wachsen.  
*L'embouchure de l'Èbre : les dépôts de sable ne cessent de faire croître le Delta.*

# Delta de l'Ebre

Strom trifft Meer: Nur Boote mit wenig Tiefgang können die Einfahrt in den Ebro wagen. Dahinter erstreckt sich über Kilometer die Reiskammer Spaniens, im Sommer wogende grüne Felder.

*Rencontre du fleuve et de la mer : seuls les bateaux au tirant faible peuvent s'aventurer dans l'Èbre. À l'arrière s'étend la rizière de l'Espagne, des kilomètres de champs verdoyants pendant l'été.*

Ein Vogelparadies: Das Delta hat Nahrung für viele.  
Regelmäßig sind sogar die staksenden Flamingos hier zu Gast.  
Im Hintergrund der Leuchtturm Punta de la Banya.

*Un paradis pour les oiseaux: le Delta est riche en nourriture  
pour beaucoup. Même les flamants s'y invitent périodiquement.  
Au fond, le phare Punta de la Banya.*



# Das Biosphärenreservat

 Man muss nicht die Spitzen der Sierra Montsià besteigen, es genügt schon ein Ausflug zum Mirador de Guardiola gleich oberhalb der Stadt Sant Carles de la Ràpita, und man erkennt, dass an dieser Stelle der spanischen Mittelmeerküste etwas ganz anders ist: Denn über viele Kilometer springt hier die Küstenlinie ins Meer hinein. Topfebenes Land auf der einen Seite, Wasser auf der anderen, umfasst von einem langen Sandhaken. So zeigt sich im Süden des Ebro-Deltas ein natürlicher Schutzhafen, genannt Puerto de Els Alfacs.

An diesem Puerto liegt Sant Carles, ein Ziel für alle, die mehr wollen, als „nur“ in

der Lagune zu ankern. Denn die Stadt hat gleich zwei Sportboothäfen, zwei Yachtwerften und eine kommerzielle Mole, an der sogar kleine Kreuzfahrtschiffe anlegen können, so ihr Tiefgang nicht mehr als sechs Meter beträgt. Dazu eine stattliche Fischereiflotte aus rund 40 Schiffen, die jeden Nachmittag eine Vorstellung geben, wenn sie fast zeitgleich zurückkehren, um ihren Fang an der größten Fischhandelsbörse Kataloniens zu entladen.

Meeresfrüchte spielen eine große Rolle in der Region. Nicht nur vor dem Delta, wo sich das grüne Wasser des Ebro mit dem tiefblauen Fluten des Mittelmeeres mischt, was offenbar den Fischreich-

tum begünstigt. Auch in den Lagunen, im Norden wie im Süden des Deltas, lebt man vom Meer. Austern und andere Muscheln werden hier seit Ende des Zweiten Weltkrieges kultiviert und können im Puerto de Els Alfacs sogar verkostet werden. Das soll einmalig sein für Spanien, und ist vom Ankerplatz aus mit dem Beiboot machbar.

Das Ebro-Delta ist jung, nur einige tausend Jahre alt. Wurde geformt durch die massenhafte Sandfracht des Stroms. Die lagerte sich in seiner Mündung ab und schob sich über Jahrtausende immer weiter ins Meer hinaus. Die beständigen Strömungen des Mittelmeeres formten daraus in beide Richtungen

# Ebro-Delta

längst der Küste flache, sandige Nehrungen, die uns heute wie hakenförmige Wurmfortsätze vorkommen: nach Südwest mit dem vorherrschenden Strom der ausgeprägtere Haken, nach Nordost der schwächere.

Wo sich der Ebro, immerhin Spaniens zweitlängster Fluss, ins Mittelmeer ergießt, steht seit Jahrzehnten auch die Reiskammer der Nation. Jedes Jahr im April wird das fruchtbare Schwemmland Feld für Feld geflutet. Im Sommer dann wogt ein einziges grünes Meer aus den Stängeln der Reispflanzen, die früher oder später abgeerntet werden. Auch für die Natur ist der Tisch reich gedeckt. Man trifft auf die staksenden,

rosafarbenen Flamingos, auf Reiher, Ibisse und Vogelschwärme. Aber nur den Enten wird nachgestellt ...

Das Ebro-Delta ist eines der größten Feuchtgebiete an der Mittelmeerküste und seit 1983 ein Naturpark. Es gilt als wichtigste, noch intakte Region der spanischen Mittelmeerküste, als Refugium für unzählige Vögel und Pflanzen. Der Tourismus hier bemüht sich, umweltbewusst zu sein. Tatsächlich ist das Delta ein Paradies der Naturfreunde, der Wanderer, Radfahrer und Kanuten. Wer hier Ruhe sucht, findet sie. An Land und mehr noch auf dem Wasser. Man könnte Tage bleiben – auch als Bootsfahrer.



Reis, so weit das Auge reicht. Verlieren die Pflanzen das frische Grün, rückt die Zeit der Ernte näher.


*Du riz à perte de vue. La récolte approche quand les plantes perdent leur vert lumineux.*



Allein auf weiter Flur: Der Leuchtturm Punta de la Banya markiert den Südrand des Ebro-Deltas.

*Complètement isolé : le phare Punta de la Banya marque la limite sud du Delta de l'Ebre.*

# Réserve de Biosphère

 Nul besoin de gravir les sommets de la Sierra Montsià ; il suffit d'une excursion jusqu' au Mirador de Guardiola surplombant la ville de Sant Carles de la Ràpita pour se rendre compte du caractère unique du littoral méditerranéen espagnol : de là peuvent s'observer des kilomètres de côte. D'un côté, la plaine, de l'autre, l'eau, entourée d'un long crochet de sable. C'est ainsi que naît au sud du Delta de l'Èbre un port de refuge naturel du nom de Port dels Alfacs.

C'est là que se trouve Sant Carles, une destination pour tous ceux qui ne veulent pas « seulement » jeter l'ancre dans la lagune. La ville dispose en ef-

fet de deux ports de plaisance, deux constructeurs de yachts et un quai commercial, qui peut même accueillir des petits navires de croisière, du moment que leur tirant d'eau ne dépasse pas six mètres. Par ailleurs, une impressionnante flotte de pêche offre chaque après-midi un spectacle alors que quelques 40 bateaux reviennent tous ensemble décharger leurs prises dans le plus grand comptoir aux poissons de Catalogne.

Les fruits de mer jouent un grand rôle dans la région. Pas seulement en face du Delta, où la rencontre des eaux vertes de l'Èbre et des eaux bleues de la Méditerranée favorise clairement la

richesse des fonds sous-marins : dans les lagunes, au nord comme au sud du Delta, on vit également des produits de la mer. Les huîtres et autres coquillages sont cultivés ici depuis la fin de la Seconde Guerre mondiale et peuvent également être dégustés au Port dels Alfacs. Un lieu unique en Espagne, accessible en canot depuis le point d'ancre.

Le Delta de l'Èbre est jeune : il n'a que quelques milliers d'années. Il a été formé par l'apport massif de sable par le courant. Ce sable a été déposé dans l'embouchure et continuellement repoussé au cours des millénaires. Les courants continus de la Mer Méditerra-

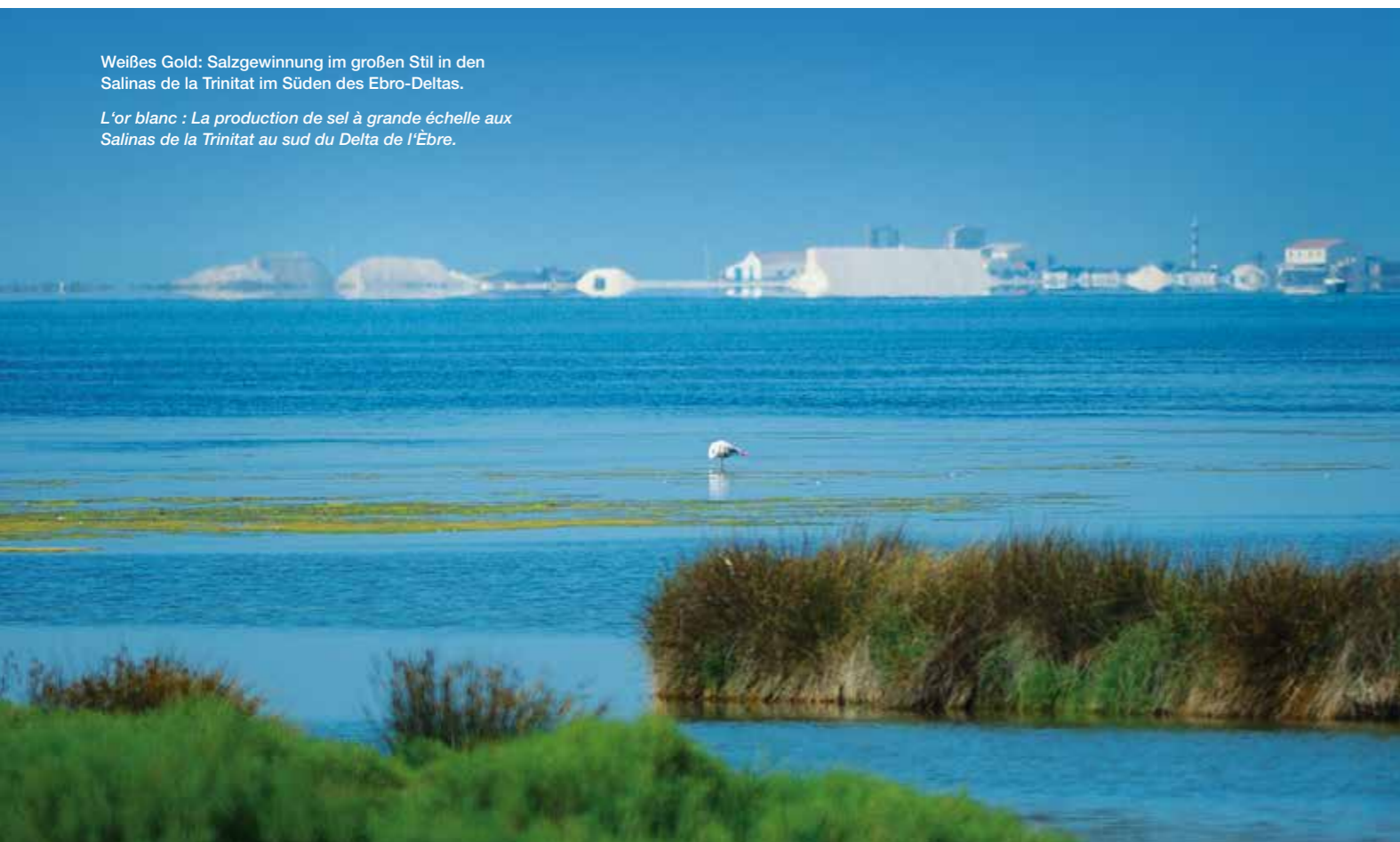
# Delta de l'Èbre

née ont formé dans deux directions le long de la côte des langues de sable qui forment deux crochets : l'un plus prononcé au sud-ouest, l'autre plus petit au nord-est. L'endroit où l'Èbre, le deuxième plus long fleuve d'Espagne, se jette dans la Méditerranée est connu depuis des décennies comme la rizière de la nation. Chaque année en avril, ses champs sont submergés par les alluvions. En été, un océan verdoyant de pousses de riz surgit ; la récolte adviendra tôt ou tard. La nourriture y abonde pour la faune. On rencontre flamants roses, hérons, ibis et autres regroupements d'oiseaux. Le canard semble particulièrement à l'aise ...

Le Delta de l'Èbre est l'une des plus grandes zones humides de la côte méditerranéenne ; il a été déclaré réserve naturelle en 1983. Sa nature intacte en fait la plus importante région de la côte méditerranéenne espagnole à servir de refuge pour d'innombrables oiseaux et plantes. L'économie du tourisme fait en sorte d'agir de manière écoresponsable. Et en effet, le Delta de l'Èbre est un paradis pour les amoureux de la nature, les randonneurs, les cyclistes et les kayakistes. Ceux qui recherchent du calme seront servis. Sur la terre ferme et encore plus en mer. On pourrait y rester des jours entiers, même comme plaisancier.

Weißes Gold: Salzgewinnung im großen Stil in den Salinas de la Trinitat im Süden des Ebro-Deltas.

L'or blanc : La production de sel à grande échelle aux Salinas de la Trinitat au sud du Delta de l'Èbre.





Alles im Blick: Sant Carles de la Ràpita mit seinen Häfen, davor eine Muschelzucht, dahinter der Höhenzug des Montsià. Grün leuchten die Reisfelder des Deltas.

Paysage au complet : Sant Carles de la Ràpita et ses ports ; à l'avant, un élevage de moules, à l'arrière, la chaîne du Montsià. Le vert éclatant des rizières du Delta.



# Sant Carles de la Ràpita – Calafat

 **Schöner Umweg:** 13 sm lägen auf direktem Weg zwischen Sant Carles und L'Ampolla. Doch einmal rund um das Schwemmland des Ebro verlängert sich die Distanz auf das Dreifache. Nördlich davon eine flache Steilküste und viele Häfen für Yachten.

 **Un beau détour :** 13 km à vol d'oiseau séparent Sant Carles et L'Ampolla. Mais en contournant les alluvions de l'Ebre, la distance est trois fois plus longue. Au nord, une côte abrupte et de nombreux ports pour yachts.

- 1** **Puerto de Els Alfacs - Sant Carles de la Ràpita - 40° 32,7' N 000° 35,5' E** → page 16  
An der großen Lagune des Deltas liegt auch die größte Marina der Region.  
*Sur la grande lagune du Delta se trouve le plus grand port de plaisance de la région.*
- 2** **Die Umrundung des Ebro-Deltas / Autour du Delta de l'Èbre** → page 24  
Was man wissen sollte für die gut 35 sm rund das flache Schwemmland ...  
*Ce qu'il faut savoir sur les quelques 35 kms au gré des alluvions ...*
- 3** **L'Ampolla - 40° 48,7' N 000° 42,7' E** → page 28  
Rund um den Hafen ein lebendiger Ort. Viele Restaurants und Ankerplätze auch in der Bucht.  
*alentours du port animés. De nombreux restaurants et mouillages dans la baie.*
- 4** **Ametlla de Mar - 40° 52,5' N 000° 48,2' E** → page 32  
Fischfang spielt hier eine große Rolle. Viele Restaurants und Geschäfte. Lebendig.  
*La pêche y joue un grand rôle. Nombreux restaurants et magasins. Lieu animé.*
- 5** **Sant Jordi - 40° 54,8' N 000° 50,2' E** → page 36  
Gepflegte Mini-Marina. Wer eine ruhige Lage genießen kann, ist hier richtig.  
*Un petit port de plaisance soigné. L'endroit idéal pour ceux qui recherchent le calme.*
- 6** **Calafat - 40° 55,5' N 000° 51,0' E** → page 38  
Modern ausgestatteter Sportboothafen, der auch geschützte Winterlagerplätze hat.  
*Un port de plaisance moderne qui dispose notamment de places de port protégées pour l'hiver.*



# Puerto de Els Alfacs



## ANKERPLÄTZE MOUILLAGES

### 1 Punta Corballera

Der erste Ankerplatz beim Einlaufen die Bucht Puerto de Els Alfacs und Richtung Hafen von Sant Carles de La Ràpita. Gelegen circa 0,5 sm nordöstlich der Landspitze Punta Corballera, dem westlichen Ende des Sandhakens, der die Bucht umfasst.

Die Wassertiefen zum Ankern liegen bei 4-2 m, sie nehmen an einigen Stellen auch abrupt ab und das Wasser ist nicht so klar, dass man dies mit bloßem Auge erkennen könnte. Man muss das Echolot aufmerksam beobachten und langsam manövrieren.

Die Uferzone darf aus Naturschutzgründen nicht betreten werden. Man kann jedoch mit dem Beiboot bis in den Flachwasserbereich fahren und durch das dort knietiefe Wasser waten. Man wird zahlreiche Fische sehen.

*Le premier mouillage en arrivant sur la baie du Port dels Alfacs en direction du port de Sant Carles de La Ràpita. Situé à environ 0,5 M au nord-est de la pointe Punta Corballera, l'extrémité ouest de la pointe de sable qui entoure la baie.*

*La profondeur de l'eau pour l'ancrage est de 4 à 2 m ; certains endroits sont abrupts et l'eau y est peu claire, si bien qu'il est difficile de s'y repérer à l'oeil*

*nu. Il faut bien faire attention à l'écho-sondeur et manoeuvrer lentement.*

*L'accès à la zone riveraine est interdit afin de préserver l'environnement. Cependant, on peut se rendre en canot dans les eaux peu profondes et patauger dans l'eau jusqu'aux genoux. On peut y voir des centaines de poissons.*

### 2 Weitere Ankerplätze befinden sich je nach Windrichtung in allen Teilen der Lagune. Gerne wird neben den Muschel- und Austernzuchten nördlichen Teil geankert, wo man auch das „Musclarium“ findet. Wassertiefe um 3 m. Man kann mit dem Beiboot anlegen. Auf dieser Muschelzucht werden Degustationen und auch Getränke angeboten. Täglich 10-19 Uhr.

*www.musclarium.com  
M +34 638 283 986*

*Die erste Muschelzucht in der Bucht ist Avi Agustí. Sie liegt etwas weiter entfernt von Sant Carles. Auch hier gibt es Degustationen. M +34 659 223 910*

*D'autres mouillages sont disponibles dans toutes les parties de la lagune en fonction de la direction du vent. Il est également possible de mouiller près des parcs à huîtres et à moules, où se trouve également le «Musclarium». La profondeur de l'eau y est de 3 m ; on accède à la rive en canot.*

*Ces zones de conchyliculture proposent des dégustations et également*

*des boissons. Tous les jours de 10h00 à 19h00. www.musclarium.com  
M +34 638 283 986*

*Le premier parc à moules de la baie est Avi Agustí. Il se trouve un peu plus loin de Sant Carles. Là aussi des dégustations sont proposées.*

*M +34 659 223 910*

### 3 Bei östlichen Winden ist man am besten hinter dem langen und schmalen Strand Playa de Trebucador aufgehoben, nordwestlich der zerfallenen Verlademole der Salinas de la Trinitat. Man beachte auch hier den manchmal abrupten Übergang bei den Wassertiefen.

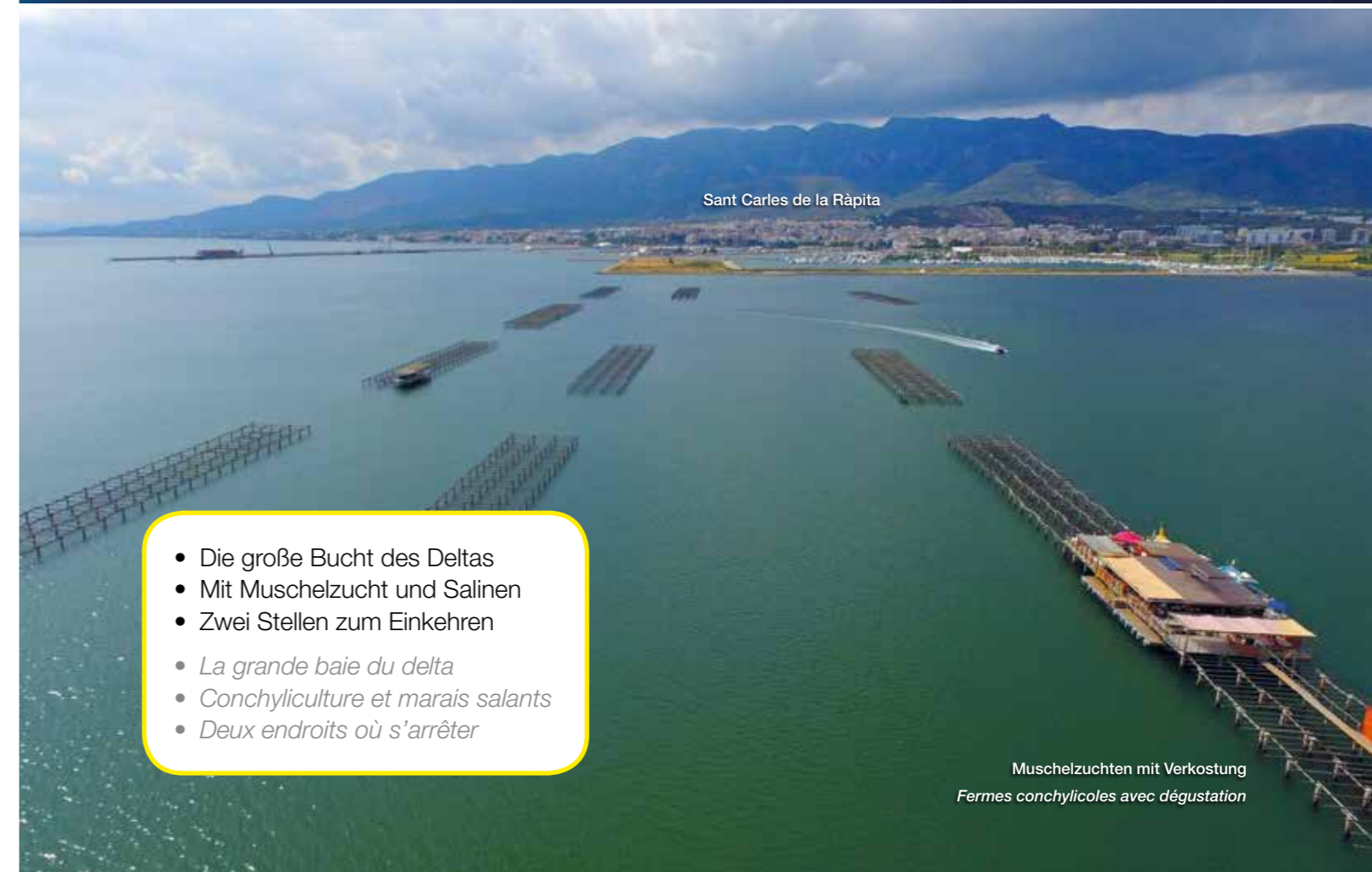
*Tipp: Das Wasser sollte zum Ankern mehr als 3 m tief sein, dort ist gut haltender Schlick. Wo Licht bis auf den Grund fällt, wächst Seegras. Dort hält der Anker schlecht.*

*Par vent d'est, mieux vaut longer la longue et étroite Playa de Trebucador, au nord des ruines du quai de chargement des Salinas de la Trinitat. Il faudra là aussi faire attention aux variations parfois abruptes de la profondeur de l'eau.*

*Astuce : Plus de 3 m de profondeur sont requis pour jeter l'ancre ; le limon maintient alors bien l'accroche. Lorsque la lumière atteint les profondeurs, les algues poussent. Dans ce cas, l'ancre ne tient pas bien.*




Das Sat-Bild zeigt deutlich den zum Teil abrupten Wechsel der Wassertiefen.  
L'image satellite montre clairement les changements parfois brusques de la profondeur de l'eau.




- Die große Bucht des Deltas
- Mit Muschelzucht und Salinen
- Zwei Stellen zum Einkehren
- La grande baie du delta
- Conchyliculture et marais salants
- Deux endroits où s'arrêter

Muschelzuchten mit Verkostung  
Fermes conchylicoles avec dégustation

# Sant Carles de la Ràpita

 Bedeutende Fischerstadt im Ebro-Delta mit einer modernen Marina, einem weiteren Yachthafen nahe des Zentrums und einer Mole, an der Kreuzfahrtschiffe bis 210 m Länge und 6 m Tiefgang festmachen können. Ungefähr auf halber Strecke zwischen Barcelona und Valencia. Sehr geschützt gelegen an der Südlagune des Deltas, Puerto dels Alfacs, die an vielen Stellen ein schöner Ankerplatz sein kann.

 Situé à seulement 90 milles marins de la ville de Valence, à 50 milles de Tarragone et à pas plus de 125 milles de Palma de Majorque, ce port de la baie des Alfacs est l'un des espaces naturels les plus emblématiques de la Méditerranée et constitue l'escale idéale. La Marina MDL et un Club Nàutic offrent suffisamment de places aux visiteurs venus en bateau.

## ANSTEUERUNG ARRIVER

Circa 4 sm südwestlich von Sant Carles markieren vier gelbe, befeuerte Tonnen eine Muschelzucht. Etwas weiter von der Küste liegt eine Fischzuchtanlage, die nicht mehr in Betrieb ist, ebenfalls mit gelben, befeuerten Tonnen. In Richtung Sant Carles beginnt bald die gebaggerte und betonnte Zufahrt zum Hafen des Zementwerks Cemex, Puerto de Alcanar. Im Schnitt drei Schiffe pro Woche nehmen hier Ladung und liegen vorher meist einige Zeit auf Reede.

Circa 2 sm südwestlich von Sant Carles beginnt die betonnte Zufahrt in die Lagune Puerto de Els Alfacs und zum Hafen. Sie markiert eine Rinne mit 6 m Tiefe. Sportschiffe finden auch außerhalb der Tonnenreihe ausreichend Wassertiefen. Es ist jedoch ausreichend Abstand zum Ufer der Nehrung zu halten, gerade zur westlichen Spitze, genannt Punta de la Banya (in Seekarten auch

Punta de Galacho oder Punta Corballera), denn die Wassertiefen steigen dort abrupt an. Aus östlichen Richtungen kommend, passiert man einen Leuchtturm (FI(2) 12s, der am südlichen Rand des Deltas steht.

Auf der Außenmole des Hafenbeckens steht ein auffälliges, braunes Betriebsgebäude. Zusätzlich zur Außenmole sind alle Teile des Hafens separat befeuert, auch die Einfahrt zur MDL Marina. Es ist fast durchgängig eine Wassertiefe von 4-3 m gewährleistet.

À environ 4 M au sud-ouest de Sant Carles, quatre bouées jaunes lumineuses signalent un parc à moules. Un peu plus au large se trouve une ferme piscicole, aujourd'hui hors d'activité, elle aussi signalée par des bouées lumineuses jaunes. En direction de Sant Carles débute bientôt l'accès bétonné au port de l'usine de ciment Cemex du Port d'Alcanar. En moyenne trois bateaux par semaine y prennent leur chargement et restent quelque temps sur la rade. À environ 2 M au sud-ouest de Sant Carles débute l'accès bétonné à la lagune Port dels Alfacs et au port. Il marque un chenal de 7 m de profondeur. L'eau est suffisamment profonde pour les navires sportifs au-delà de la rangée de bouées. Cependant, il faut se maintenir suffisamment loin de la rive du cordon littoral surtout aux alentours de la pointe ouest, appelée Punta de la Banya (sur les cartes marines également nommée Punta de Galacho ou Punta Corballera), car la profondeur de l'eau y présente de brusques variations. Dans la direction est, vous passerez un phare (FI (2) 12s) sur le côté sud du Delta. Sur la jetée extérieure du port se trouve un local marron que l'on ne peut pas rater. Outre la jetée extérieure, toutes les parties du port sont éclairées séparément, dont l'entrée du MDL Marina. Une profondeur de 4 à 3 m d'eau est presque toujours garantie.

- Zentrum des Fischfangs im Ebro-Delta
- Zwei Yachthäfen, zwei Werften
- Umfangreiches Freizeit-Angebot
- *Village de pêcheurs du Delta de l'Èbre*
- *Deux marinas, deux chantiers navals*
- *Offre étendue d'activités*



## FESTMACHEN AMARRER


**1** **Sant Carles Marina**  
Der erste Mittelmeer-Hafen der britischen Sportboothafen-Gruppe MDL Marinas öffnete 2008. Internationales Publikum mit Bootseignern aus 25 Nationen. Das Verhältnis von Motor- und Segelyachten ist ausgeglichen. Liegeplätze für Yachten von 8 bis 33 m Länge, sowohl an Murings, als auch an Fingerstegen. Großyachten bis zu 60 m Länge können an der Wartepier untergebracht werden. Bewachung und UKW-Rufbereitschaft rund um die Uhr, täglich und ganzjährig. Es gibt ein Schwimmbad und einen Lese- und Aufenthaltsraum. Wi-Fi ist kostenlos im ganzen Hafengebiet und an den

meisten Stellen ohne Kennworteingabe nutzbar. Man ist eine „katamaranfreundliche“ Marina, Zweirumpfer zahlen denselben Tarif wie Einrumpfyachten.

*Le premier port méditerranéen du groupe de plaisance nautique britannique MDL Marinas a ouvert en 2008. Un groupe international qui rassemble des propriétaires de bateau originaires de 25 nations. Les bateaux à moteurs et les voiliers y figurent en proportions comparables. Postes d'amarrage pour yachts de 8 à 33 m de longueur, tant au mouillage qu'aux pontons. De grands yachts jusqu'à 60 m de longueur peuvent être arrimés sur le quai d'attente. Surveillance et assistance VHF, 24h sur 24 chaque jour de l'année. Piscine, salle de repos et de lecture. La connexion Wi-Fi est gratuite dans la*

*plupart des zones du port et accessible sans mot de passe dans la plupart des places. Une Marina qui accueille les catamarans à bras ouverts : les bicoques paient le même tarif que les mono-coques.*

€ 12x4,10 m/day  
43,69 EUR (June-Sept.)  
25,85 EUR (Oct.-May)  
incl. 21% IVA, water, electr. + tax G-5

 **Office**, 9-18, daily  
Außerhalb der Öffnungszeiten reagieren Marineros und/oder der Sicherheitsdienst. / En dehors des heures d'ouverture, les marins et/ou le service de sécurité saura réagir promptement.

**Kontakt / Contact**  
T +34 977 745 153, UKW/VHF 09  
E-Mail-Anfragen über die Webseiten

*Demandes par email sur les sites web*  
[www.santcarlesmarina.com](http://www.santcarlesmarina.com)  
[www.mdlmarinas.co.uk](http://www.mdlmarinas.co.uk)

**2** **Club Nàutic Sant Carles**  
Mehr als 600 Liegeplätze verwaltet der örtliche Yachtclub und hat immer auch Platz für Gäste. In zwei Phasen wird die Steganlage für 2 Mio. EUR modernisiert werden, die erste endet im Frühjahr 2017. Katamarane werden nur bis zu einer Länge von 12 m aufgenommen. Reservierungen sind möglich, auch per E-Mail.

*Le club nautique administre plus de 600 places et dispose toujours de places disponibles. Le ponton a été modernisé en deux phases pour un montant de 2 millions d'Euros, la première phase se terminant au printemps*



Internationales Publikum: Eigner aus vielen Ländern haben ihre Boote in der MDL Marina Sant Carles.  
Public international : des propriétaires de bateau de nombreux pays ont le leur à MDL Marina Sant Carles.

2017. Seuls les catamarans jusqu'à 12 m de longueur pourront être accueillis. Les réservations sont possibles, également par email.

€ 12x4 m  
35,04 EUR/day (June-Sept.)  
14,40 EUR/day (Oct-May)  
incl. 21% IVA, water, electr. + tax G-5

**Office**  
Mon- Fri 9-13 + 16.30-20.30,  
Sat 9-13 (June-Sept.)  
Mon- Fri 9-13 + 16-19 (Oct-May)  
**Kontakt / Contact**  
T +34 977 741 103  
secretaria@clubnauticlarapita.com  
UKW/VHF 09  
[www.clubnauticlarapita.com](http://www.clubnauticlarapita.com)

### TANKEN / FAIR LE PLEIN

In der MDL-Marina Sant Carles neben dem Travelliftbecken der Werft, Wassertiefe ca. 3 m.

Dans la MDL Marina Sant Carles, à côté du bassin éleveur du chantier naval ; profondeur d'environ 3 m.

🕒 24/7, Bar- und Kartenzahlung  
Beim Club Nàutic neben dem Tower des Yachtclubs, Wassertiefe ca. 3,5 m.  
🕒 9-20 (summer), 9-18 (winter)

### TECHNISCHER SERVICE SERVICE TECHNIQUE

**A MDL Marina**  
Die angeschlossene Werft kann Yachten bis zu 75 t, 27 m Länge, 6,55

m Breite und 3,5 m Tiefgang liften. Le chantier naval adjacent peut soulever des yachts jusqu'à 75 t, 27 m de long, 6,55 mètres de large, et 3,5 m de tirant d'eau.

### **B** Sant Carles de la Ràpita Ship Yard

Große betonierete Stellfläche in direkter Nachbarschaft zum Club Nàutic. 110-t-Travellift für Schiffe bis 25 m Länge und 8 m Breite. Max. Tiefgang 4 m. Breitere Yachten können über eine Rampe an Land gezogen werden.

De grandes surfaces bétonnées dans le voisinage direct du Club Nàutic Des chariots de halage de 110 t pour les bateaux de 25 m de longueur et de 8 m de largeur. Tirant d'eau max. 4 m.

Les yachts plus larges peuvent être tirés sur la berge au moyen d'une rampe.

**Office** Joan Samo Vizcarro  
T +34 977 742 023  
M +34 670 201 594  
savi.varador@gmail.com

### YACHTAUSRÜSTER ACASTILLEURS

**Accastillage Diffusion** in der Nähe der Liegeplätze des Club Nàutic.  
à côté des places du Club Nàutic.  
Avinguda dels Alfacs, s/n,  
Les Gavines Boulevard, Local 19

**Asnau**, M +34 682 265 463  
Geschäft neben dem / à côté de Hotel del Port, Av. Constitución

### RESTAURANTS & BARS

Siehe: / Voir:  
[www.turismelarapita.com](http://www.turismelarapita.com)

Eine Auswahl des Autors:  
Sélection de l'auteur:

**LA MODERNA**  
Spezialität Meeresfrüchte, Tapas  
Spécialités fruits de mer, tapas  
Plaça del Coc, 9, T +34 977 74 65 41

**LA NOVA TASCA**  
Tapas-Bar, C./ Sant Isidre, 115  
T +34 609 036 227

**BON MARISC**  
Bekannt für Paellas und Meeresfrüchte,

sehr zwanglos / Réputé pour ses paëllas et ses fruits de mer, très informel  
Parc Garbí s/n, M +34 646 483 019

### LES ALGUES

Hotel-Restaurant in schöner Lage  
Hôtel-Restaurant bien situé  
Passeig Maritim, s/n  
M +34 692 450 129  
[www.novesalgues.com](http://www.novesalgues.com)

### CAN BATISTE

Gehobene Küche, spezialisiert auf Meeresfrüchte. / Une cuisine haut de gamme, spécialisée dans les fruits de mer. [www.canbatiste.com](http://www.canbatiste.com)

### JUANITO PLATJA

Hotel-Restaurant in guter Lage  
Hôtel-Restaurant bien situé  
[www.juanitoplatja.com](http://www.juanitoplatja.com)

### CASA ASMUNDO

Gediegen, traditionell. In der Nähe des Rathauses. / Rustique, traditionnel. À proximité de la mairie  
T +34 977 740 118  
[www.restaurantcasaasmundo.com](http://www.restaurantcasaasmundo.com)

### ALBERT GUZMAN

Kreativ-Küche im legeren Rahmen am südlichen Ortsrand.  
Une cuisine créative dans un cadre décontracté en bordure sud de la ville.  
T +34 661 102 672

### DISCOS / DANSER

Fehlanzeige, aber einige Restaurants und Bars wandeln sich am Abend zu Chill-Out-Bar.  
Alerte, certains bars et restaurants se transforment en bars « chill-out » le soir.

### EINKAUFEN / SHOPPING

Fast alle großen Supermarkt-Ketten sind vertreten. Dazu gibt es zahlreiche kleinere Läden für Obst und Gemüse (Fruteria) und für Fisch- und Meeresfrüchte (Pescaderia).

Presque toutes les chaînes de supermarchés sont représentées. S'ajoutent à celles-ci de nombreux magasins de fruits et légumes (Fruteria) et de poissons et fruits de mer (Pescaderia).

**SERVICES**

Die MDL Marina stellt ihren Gästen Waschmaschinen zur Verfügung und arbeitet auch mit Wäschereien zusammen. Sie unterstützt auch bei Ausflügen und beim Buchen von Mietwagen. *MDL Marina met à la disposition de ses hôtes des machines à laver et collabore avec des laveries. Elle propose des excursions et permet la location de voitures.*

**AUSFLÜGE / EXCURSIONS**

Einer der bekanntesten Ausflüge ist die Austern- und Muschelroute: Abfahrt vom Hafen um 12 Uhr, an den Wochenenden und in der Hochsaison an allen Tagen. Kreuzfahrt mit Verkostung von Austern, Muscheln und katalanischem Sekt (Cava). 25 EUR, Buchungen bei: *L'une des excursions les plus célèbres est la Route des huîtres et des moules. Départ du port à 12h00 le week-end et tous les jours pendant la haute saison. Croisière avec dégustation d'huîtres, de moules et de vin mousseux de Cata-*

*logne (Cava). 25 EUR, réservations sur: [www.enlarapita.com](http://www.enlarapita.com)*

Das Zentrum von Sant Carles ist vor allem am Abend sehenswert. Panoramablick über das Delta von der Statue oberhalb der Stadt, zu erreichen über die C. de la Guardiola.

Ab 16 Uhr Besuch der die Lonja im Hafen, die größte Fischauktionshalle in Katalonien. Die Lonja machte 2015 14 Mio. EUR Jahresumsatz, 31 Mio. Tonnen Fisch wurden angelandet. Sehenswert ist das Einlaufen der zirka 40 großen Fangschiffe am Nachmittag, das Entladen und die Auktion der frischen Ware. Direkt-Einkauf ist durch Privatpersonen nicht möglich.

*Le centre de Sant Carles mérite une visite le soir. Vue panoramique du Delta depuis la statue surplombant la ville de la Calle de la Guardiola à ne pas manquer.*

*À partir de 16h00, rendez-vous sur le port pour visiter la Lonja, la plus grande criée de Catalogne. La Lonja a fait en 2015 un chiffre d'affaires de 14 millions d'Euros ; 31 millions de tonnes*

*de poissons y ont transité. Il faut également absolument assister au retour au port d'environ 40 navires de pêche l'après-midi, au déchargement et à la vente à la criée de la marchandise fraîchement pêchée. La vente directe aux particuliers n'est pas autorisée.*

**Ausflüge zu Land in das Delta**

Drei Viertel des in Spaniens angebauten Reis' stammen aus dem Ebro-Delta. Bis April ist die Landschaft dort grau und staubig, dann wird mit der Bewässerung, ja Flutung der Felder begonnen. Sind sie durchfeuchtet, wird der Reissamen ausgebracht. Über die kommenden Wochen verwandelt sich das Delta in ein wogendes grünes Feld. Die Ernte erfolgt ab dem Sommer. Es bieten sich Radtouren an, denn das Delta ist flach. Dabei kann man eventuell auch Flamingos sehen, auf jeden Fall aber viele unterschiedliche Vogelarten.

*Les trois quarts du riz d'Espagne proviennent du Delta de l'Èbre. Jusqu'au mois d'avril, le paysage y est gris et poussiéreux, puis commence l'arrosage/l'inondation. Une fois bien nourris*

*en eau, les grains de riz se déploient. Au cours des semaines suivantes, le Delta se transforme en mer verdoyante. La récolte a lieu au début de l'été. Le paysage plat du Delta se prête aux promenades à vélo. Il est alors possible de voir des flamands roses, ou en tous cas d'innombrables variétés d'oiseaux.*

[www.enlarapita.com](http://www.enlarapita.com)

**Rent-a-bike**

Eco Delta Cycles  
M +34 616 432 575 + 676 699 786

**Besuch der Stadt Tortosa**

30 Minuten mit dem Auto ab Sant Carles. Historische Handelsstadt am Ebro. Kathedrale, Burg etc.

**Visite de la ville de Tortosa**

*À 30 minutes en voiture depuis Sant Carles. Ville portuaire historique sur l'Èbre. Cathédrale, mairie, etc.*

**Radtour ab Horta de San Juan**

Organisierte Fahrten führen von gut 400 m Höhe immer leicht bergab bis Xerta bei Tortosa über die Trasse einer alten Bahnlinie, dabei auch durch zahlreiche

Tunnels. Beindruckende Panoramen. Horta erreichte Bekanntheit durch eine Phase, in der der Künstler Pablo Picasso hier malte. Anfahrt nach Horta zirka eine Stunde.

*Des visites organisées mènent jusqu'à 400 m d'altitude, en léger contrebas, sur la route d'une ancienne voie ferrée, avec également de nombreux tunnels. Une vue impressionnante. Horta a acquis sa notoriété grâce au peintre Pablo Picasso qui y a peint durant l'une des phases de son oeuvre. Le trajet jusqu'à Horta dure environ une heure.*

**Ulldecona**

Stadt im Westen der Sierra de Montsià, nur 15 Minuten von der Küste. 1975 entdeckten Kinder die ersten jahrtausende alten Felszeichnungen in einer Höhle. Bis heute wurden 14 Höhlen freigelegt die mit insgesamt 386 Figuren ausgemalt sind. Sie stellen vor allem Jagdszenen dar. In der Ermita de la Pietat gibt es dazu eine Ausstellung. In der Umgebung des Ortes kann man zudem einige der ältesten Olivenbäume der Iberischen Halbinsel bestaunen.

*Ville à l'ouest de la Sierra de Montsià, à 15 minutes seulement de la côte. En 1975, des enfants y ont découvert des gravures rupestres millénaires dans une grotte. Jusqu'à ce jour 14 grottes ont été mises à jour ainsi que 386 dessins au total. Ces gravures représentent surtout des scènes de chasse. L'Ermita de la Pietat présente une exposition sur le sujet. Dans les environs, on peut admirer quelques-uns des plus vieux oliviers de la péninsule ibérique.*

**Feste / Fêtes**

Der Juli ist der Monat der Feste, darunter am 16. Juli die Fiesta de la Virgen del Carmen. Es ist das Fischerfest und wird wegen der großen Fischereiflotte auch ebenso groß gefeiert. Ein großes Stadtfest gibt es über neun Tage rund um die dritte Woche im Juli.

*Juillet est le mois festif, notamment le 16 juillet, jour de la fête de la Virgen del Carmen. C'est la fête des pêcheurs, largement célébrée compte tenu de l'importance. Cette grande fête dure pendant neuf jours autour de la troisième semaine de juillet.*



Die Liegeplätze des Club Nautic und die Sant Carles Shipyard  
*Postes d'amarrage du Club Nautic et chantier naval de Sant Carles*



Die Yachtwerft der MDL Marina. Sie liegt am Ostrand.  
*Le chantier naval de MDL Marina, situé en bordure orientale, à distance des postes d'amarrage.*

Die Südostseite des Ebro-Deltas  
Vue sud-est du Delta de l'Ebre

# Autour du Delta de l'Èbre


Die Umrundung  
des Ebro-Deltas

4 Faro del Fangar – der Leuchtturm an der Nordseite des Ebro-Deltas / le phare au nord du Delta de l'Èbre



FI(2+1)W 12s




 Von Sant Carles de la Ràpita bis L'Ampolla sind es mit ausreichend Abstand zur flachen Küstenlinie zirka 35 sm. Bei ruhigen Bedingungen kann die Umrundung des Ebro-Deltas eine kurzweilige Angelegenheit sein. Dann kann man bis auf 3 m Wassertiefe an die Nehrungen herankreuzen, das Feuer des Cabo Tortosa (FIWR 6s), auf etwa 12 m im Wasser stehend, innen passieren.

Vor der Ostspitze des Deltas befindet sich eine große Sandbank, deren Lage sich naturgemäß verändert. Angaben in den Seekarten sind hier und anderswo nicht sklavisch zu vertrauen. Zu beachten ist auch der bisweilen abrupte Übergang der Wassertiefe von 6 bis 4 m auf 2 bis 1 m, an den Einfahrten in die Lagunen und auch innerhalb der Lagunen.

Bei Tramontana (Nordwest bis Nord) oder starkem Nordost bis Ost, was sofort einen hässlichen Seegang aufwirft, dann ist jedoch guter Abstand zur flachen Küstenlinie gefragt. Denn bei

schlechter Sicht, in der Dämmerung oder bei Nacht, sieht man die Ebenen des Deltas spät und überschätzt die Distanz zudem krass.

Eine Nord-Kardinaltonne (QW 1s) 3,5 sm nordwestlich vom Feuer des Cabo Tortosa markiert die Sände vor der Mündung des Ebro. Es gibt hier keine weitere Betonung und keine gesicherten Tiefen für eine Einfahrt, die von Fischern und Skippern mit lokalen Kenntnisse und Booten ohne großen Tiefgang passiert wird. Von Kielyachten besser nicht ...

 Sant Carles de la Ràpita est à environ 35 M de distance des côtes de L'Ampolla. Par temps calme, il est très agréable de faire le tour du Delta de l'Èbre. On peut ensuite se rapprocher du cordon littoral à 3 m de profondeur et passer le feu de Cabo Tortosa (FIWR 6s), qui se dresse à environ 12 m au-dessus de l'eau. À la pointe est du Delta se trouve un grand banc de sable, dont la position varie naturellement.

*Les indications des cartes de navigations ne sont donc pas à prendre au pied de la lettre. Attention également aux transitions parfois brutales de la profondeur de l'eau qui passe de 6 à 4 m et de 2 à 1 m à l'entrée et à l'intérieur des lagunes. En raison de la Tramontane (nord, nord-ouest) et d'un fort vent nord-est qui peut très rapidement perturber la houle, il convient de rester à une bonne distance de la côte. Au crépuscule ou pendant la nuit, le manque de visibilité peut vous conduire à vous rendre compte des niveaux du Delta trop tard et à surestimer les distances. Une bouée cardinale nord (QW 1s) à 3,5 M au nord-ouest du feu de Cabo Tortosa marque les sables à l'embouchure de l'Ebre. Au-delà de celle-ci il n'y a plus d'autre bouée et la profondeur est trop incertaine, bien que s'aventurent les pêcheurs et skipper qui connaissent les conditions locales et les bateaux au tirant faible. Les bateaux à quille font mieux de s'abstenir ...*



# L'Ampolla

 Kleinstadt am Golfo de Ampolla unmittelbar nördlich des Ebro-Deltas mit einem Yachthafen. Eine Exkursion des Deltas gelingt von hier aus schnell und gut, mit dem Fahrrad, einem Mietwagen oder auch einem Taxi. Der Yachthafen grenzt direkt an die Ortschaft, hinter der sowohl die Küstenautobahn als auch eine Bahnlinie verlaufen. Bei der Ankunft aus nördlichen Richtungen bemerkt man nahe des Ebro-Deltas die leicht grünliche Färbung des Meeres, hervorgerufen durch das Süßwasser des Stroms Ebro.

 Petite ville sur le Golfo de Ampolla tout juste au nord du Delta de l'Èbre, dotée d'un port de plaisance. Un point de départ idéal pour une excursion sur le Delta en vélo, en voiture de location ou en taxi. Le port de plaisance est adjacent au village, derrière lequel passent l'autoroute côtière et la ligne de chemin de fer. Il y a une gare. En arrivant du nord, on peut voir tout près du Delta de l'Èbre la légère coloration verte de la mer, occasionnée par le flux d'eau douce de l'Èbre.

## ANSTEUERUNG ARRIVER

Keine Untiefen im Seeraum vor dem Hafen. Wassertiefe in der Einfahrt und entlang der Außenmole circa 5 m. An der Innenmole und an den ersten 4 Stegen 3-2 m, weiter innen bis auf 1,5 m abnehmend. Nur bei Starkwind aus Ost kann sich grober Seegang aufbauen, gegen alle anderen Richtungen ist der Hafen sehr gut geschützt.

*Pas de hauts-fonds devant le port. Profondeur à l'entrée et le long de la jetée extérieure d'environ 5 m. Au niveau de la jetée intérieure et des quatre passerelles de 3-2 m, et plus loin de 1,5 m.*

- Ideal zum Besuch des Ebro-Deltas
- Rund um die Marina lebhaft
- Schutz bei starkem Ostwind
- Point de départ idéal pour visiter le Delta de L'Èbre
- Environs du port de plaisance
- À l'abri du fort vent d'est

*Seulement en cas de fort vent d'ouest la houle pourra être agitée. Le port est très bien protégé des vents des autres directions.*

## FESTMACHEN AMARRER

Die knapp 500 Liegeplätze für Yachten werden durch den ansässigen Club Nàutic gemanagt. Sie befinden sich einlaufend an Backbord, einige auch am Kopf der Innenseite der Außenmole. Dort befinden sich die Gastplätze.

*Les quelques 500 places pour navires de plaisance sont gérées par le Club Nàutic. Elles se trouvent à bâbord en arrivant, mais aussi en tête de la partie intérieure de la jetée extérieure. C'est là que se trouvent les places réservées aux visiteurs.*

€ 40 m²/day  
60 EUR (June-Sept.)  
30 EUR (Oct.-May)  
incl. 21% IVA, plus water, electr. + tax

 Office Club Nàutic Ampolla  
Mon-Sat 9-13 + 16-19, Sun 10-13  
Mon-Sun 8.30-20.30 (July+Aug.)  
T +34 977 460 211  
UKW/VHF 09  
port@nauticampolla.com  
[www.nauticampolla.com](http://www.nauticampolla.com)

## ANKERPLÄTZE MOUILLAGES

In L'Ampolla und in Ametlla de Mar, 5 sm nordöstlich, wird darauf hingewiesen, dass auf den Ankerplätzen zwischen den beiden Orten Seegraswiesen zu meiden sein. Es gibt eine Karte, die die Bedeckung des küstennahen Meeresbodens mit Posidonia-See-gras, Sand oder auch Fels zeigt.



À L'Ampolla et Ametlla de Mar, à 5 M au nord-est, il convient de faire attention à la présence d'algues lorsque l'on jette l'ancre. Une carte montre la couverture des fonds marins côtiers en herbiers de Posidonie, sable et roche.

**1** Vor der Innenmole. Bei den meisten Bedingungen sehr geschützt. Wassertiefe ca. 3 m, Grund Sand.  
*Devant la jetée intérieure. Endroit très protégé dans la plupart des cas. Profondeur d'environ 3 m, fond de sable.*

**2** Im Golfo de Ampolla/nördliche Bucht des Ebro-Deltas (El Fangar): Auf 5-3 m Wassertiefe zwischen dem schützenden Strand im Norden und den Muschelzuchten.  
*Dans le Golf de l'Ampolla/ baie au nord du Delta de l'Èbre (El Fangar) : à 5 à 3 m de profondeur entre la plage au nord et les parcs à moules.*

**3** Zwischen Cabo Roig und Punta Figuera  
1,5 sm nordöstlich des Hafens. Vor der Playa Perales mit dem Restaurant Perales, ein alteingesessener Familienbetrieb. Es gibt hier keine abgetrennte Badezone. Harter Ankergrund, mit Steinen durchsetzt. Nicht ideal.  
*Entre Cabo Roig et Punta Figuera À 1,5 M au nord-est du port. Devant la Playa Perales où se trouve le restaurant Perales, une entreprise familiale ancestrale. Il n'y a pas de zone de baignade séparée. Ancrage difficile. Pas idéal.*

**4** Beim Inselchen L'illot. Weitere knapp 2 sm weiter nordöstlich. Vor einer abgetrennten Badezone über 7-5 m Wasser. Grund Sand. Leichter Schutz vor nördlichen Winden. An Land keine Versorgung, nur etwas Wohnbebauung. / Sur la petite île L'illot. Un peu plus loin à environ 2 M nord-est. Devant une zone de baignade séparée

de 7 à 5 m d'eau. Fond de sable. Légère protection des vents du nord. À quai, pas de commodités, uniquement des habitations.

## TANKEN / FAIR LE PLEIN

Diesel + Benzin, Diesel + Benzin  
07-13 + 14-20, year round

## TECHNISCHER SERVICE SERVICE TECHNIQUE

Motonàutica Sama  
T +34 977 460 239  
2 Lifte mit je 25 t Tragkraft / 2 ascenseurs avec une capacité de 25 t chacun  
[www.motonauticasama.com](http://www.motonauticasama.com)

## YACHTAUSRÜSTER ACASTILLEURS

Neben dem Clubgebäude ein Geschäft für Fischfang und Nautik.

À côté du Club, un magasin de pêche et de loisirs nautiques  
**J. Colomines**, M +34 615 454 000

Am Nordende des Hafens:  
Au nord du port :  
**Ferreteria Brull**, M +34 650 693 331

## RESTAURANTS & BARS

**CLUB NÀUTIC AMPOLLA**  
8-24h, Mon closed / fermé lundi

Entlang der Straße rund um den Yachthafen eine reiche Auswahl, darunter:  
*Un large choix le long de la rue au tour du port de plaisance :*

**Hotel/Restaurant SOL**  
Terrasse im 1. Stock mit schönem Blick. Gut besucht.  
*Terrasse au 1er étage avec jolie vue. Bon service.*  
T +34 977 460 008





*En marchant vers la lagune, d'autres petits restaurants familiaux avec cuisine traditionnelle (poissons, fruits de mer, plats de riz) et huîtres.*

**DISCOS / DANSER**

**Disco Cap Blanc**  
Barranc de Borrasca, 2 (Fri+Sat)

**Disco Mediterrània**  
Platja Arenal (June-Sept.)

**EINKAUFEN / SHOPPING**

Spar-Supermarkt beim Hafengebäude des Club Nàutic am Kreisverkehr. Weitere Läden am nördlichen Ende des Hafens.

*Le magasin Spar au bureau portuaire du Club Nàutic au rond-point. D'autres magasins à l'extrémité nord du port.*

**AUSFLÜGE / EXCURSIONS**

In der nördlichen Lagune des Ebro-Deltas (Puerto del Fangar) gibt es eine

Zuchtanlage für Austern und Muschel mit Degustation. Man kann mit dem eigenen Boot bzw. dem Beiboot anlegen, nach vorheriger telefonischer Absprache mit Mirador de la Badia.

*Au nord de la lagune du Delta de l'Èbre (Puerto del Fangar), il y a des parcs à huîtres et moules avec dégustation. On peut y aller avec son propre bateau/canot, en ayant pris soin d'appeler le Mirador de la Badia au préalable.*

**Mirador de la Badia**  
contacte@miradorbadia.com  
www.miradorbadia.com  
M +34 600 662 734 + M 656 984 285

**Bassa de les Olles**  
Die kleinste Lagune des Ebro-Deltas lässt sich prima mit dem Fahrrad erkunden. / *La plus petite lagune du Delta de l'Èbre est un plaisir à découvrir à vélo.*  
info@bassalesolles.com  
www.bassalesolles.com  
M +34 690 795 504



Ankerplatz zwischen Cap Roig und Punta Figuera  
*Mouillage entre Cap Roig et Punta Figuera*

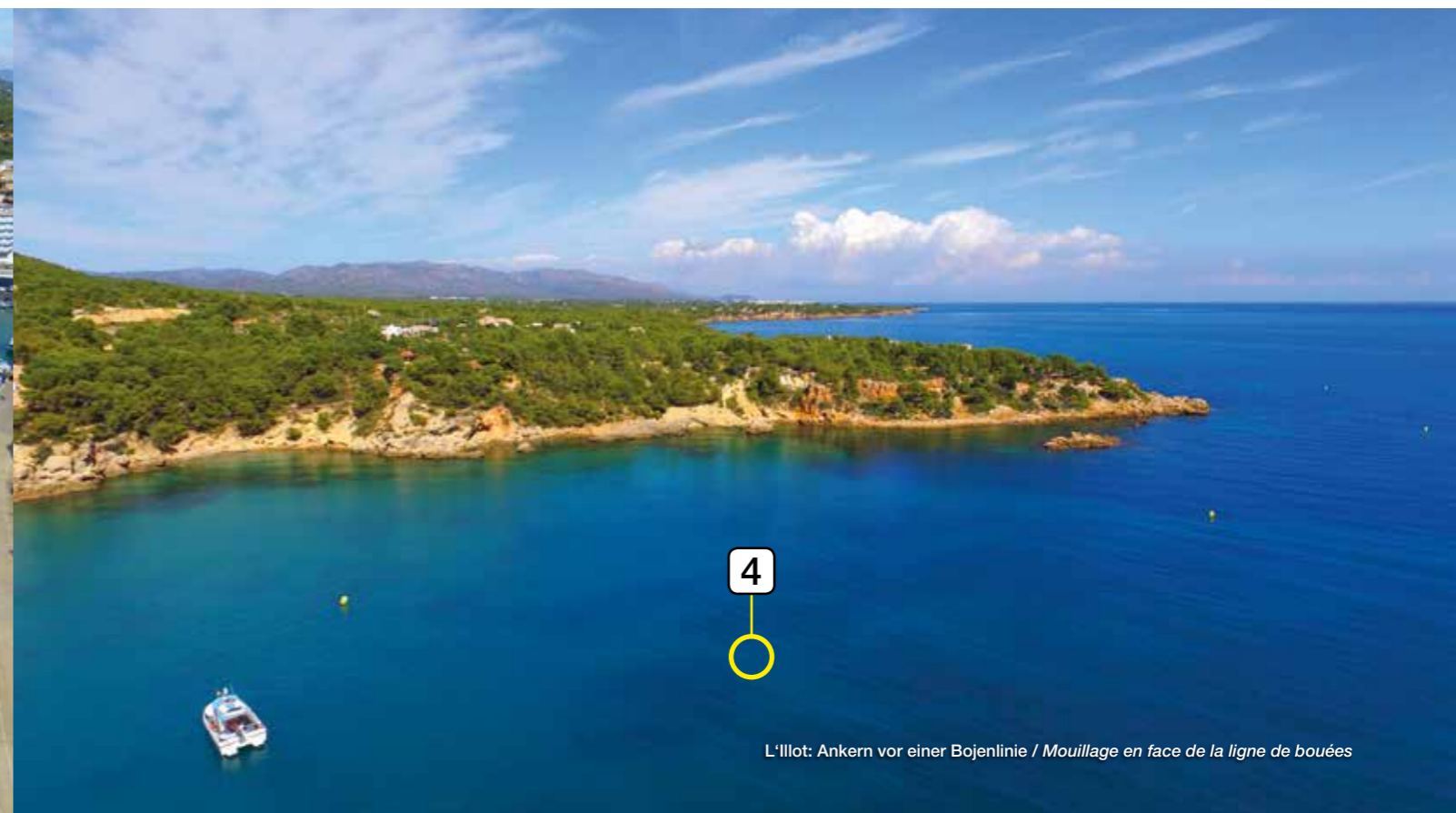
**LA BARRACA**  
T +34 977 460 681  
Passeig de l'Arenal, s/n  
(Am Ortsrand, Richtung Ebro-Delta).  
Man kann südlich davon ankern und mit dem Beiboot anlanden, wo der Strand beginnt.  
*(À la limite du village, direction Delta de*

*l'Èbre). On peut jeter l'ancre au sud et rejoindre la rive en canot, là où commence la plage.*

Bei einer Wanderung zur Lagune weitere kleine Familienrestaurants mit traditioneller Küche (Fisch, Meeresfrüchte, Reis) und Austern.

**Auto- und Radverleih | Exkursionen**  
*Location voitures/vélos | Excursions*  
info@deltaturistic.com  
www.deltaturistic.com  
T +34 977 460 839

**Oficina de Turisme**  
T +34 977 460 018 +  
T +34 977 593 011  
info@ampolla.org  
www.ampolla.org



L'Illot: Ankern vor einer Bojenlinie / *Mouillage en face de la ligne de bouées*

# Ametlla del Mar

Der Hafen zur Stadt beherbergt eine große Fangflotte. Die größten Schiffe stellen ausschließlich dem Thunfisch nach und haben ihren Platz auf der Innenseite der langen Außenmole. Ametlla de Mar hat auch Platz für 255 Yachten, deren Liegeplätze durch den ortsansässigen Club Nàutic (CNAM) gemanagt werden. Neben dem Clubhaus befindet sich die Hafenmeisterei (Capitania). Im Sommer laufen zirka ein Dutzend Yachten pro Nacht den Hafen an. Für die Besatzungen gibt es gepflegte Sanitäreanlagen.

Le port de la ville héberge une grande flotte de pêche. Les plus gros bateaux pêchent exclusivement le thon et sont amarrés à l'intérieur de la longue jetée extérieure. Ametlla de Mar dispose aussi de places pour 255 yachts, ces dernières étant gérées par le Club Nàutic (CNAM). À côté du clubhouse se trouve la Capitainerie. En été, une douzaine de yachts circulent dans le port chaque nuit. Des installations sanitaires bien entretenues sont disponibles aux équipages.

## ANSTEUERUNG ARRIVER

Keinerlei Untiefen. Ein hohes, grünes Feuer markiert, von weitem sichtbar, die Außenmole. In den frühen Morgenstunden und am Nachmittag sind die ein- und auslaufenden Fischer zu beachten. Die Wassertiefen beim Yachtclub liegen bei zirka 4-3 m, am Wartekai bei 2,5 m. 1 sm südlich des Hafens liegt eine Fischfarm, die von gelben Leuchttönen markiert wird.

Pas de hauts-fonds. Un grand feu vert visible de loin signale la jetée extérieure. Tôt le matin et l'après-midi, faire attention à l'entrée et à la sortie des pêcheurs.

- Lebhaftige Ortschaft
- Liegeplätze beim Yachtclub
- Thunfisch ist hier wichtig
- Une ville aimé
- Amarrage au Yacht Club
- Importance de la pêche au thon

La profondeur de l'eau au Yacht Club est d'environ 4-3 m et au quai d'attente de 2,5 m. À 1 M au sud du port se trouve une ferme piscicole indiquée par des bouées lumineuses jaunes.

## FESTMACHEN AMARRER

Der Yachthafen mit Platz für Gastyachten befindet sich im ersten Becken an Backbord. Marineros helfen beim Anlegen. / Le port doté de places réservées aux invités se situe dans le premier bassin à bâbord. Des marineros aident lors de l'accostage

### Club Nàutic l'Ametlla de Mar

T +34 977 457 240

M +34 629 894 538

UKW/VHF 09

capitania.cnam@pcserveis.com

www.cnametllamar.com

🕒 Mon-Sat 9-13 + 16-19,

Sun closed (June-Sept.)

Tue-Sat 9-13, Sun + Mon. closed

(Oct-May)

€ 1,03 EUR/qm + 21% IVA

(June-Sept.)

0,45 EUR/qm + 21% IVA (Oct.-May)

## ANKERPLÄTZE MOUILLAGES

### Puerto de L'Estany

0,7 sm Richtung Süden für Boote mit bis zu 1 m Tiefgang. Die schmale Naturbucht war einst ein bedeutender Fischerhafen, heute liegen hier ein paar Kleinboote an Murings. **AB 2017 WAHRSCHEINLICH GESPERRT!** Wie es sich für einen alten Hafen gehört, ist die Einfahrt betonnt und befeuert, FI(4) G 11s und FI(4)R 11s. Die Wassertiefen hier nehmen von den Ansteuerungstönen bis zum ersten Drittel der Bucht

gleichmäßig ab, von 3-1 m. Im Innenteil der Bucht wird es noch flacher. Der südlich angrenzende Strand ist weitläufig mit gelben Tonnen markiert, so dass Ankern hier nicht gut möglich ist.

À 0,7 M direction sud pour les bateaux jusqu'à 1 m de tirant d'eau. Cette étroite baie naturelle était jadis un important port de pêche ; aujourd'hui, quelques petits bateaux y mouillent encore. **DÈS 2017, ACCÈS PROBABLEMENT INTERDIT !** Comme il sied à un vieux port, l'entrée est marquée et signalée, FI(4) G 11s et FI(4)R 11s. La profondeur de l'eau diminue progressivement de 3 à 1 m depuis les bouées d'approche jusqu'au premier tiers de



40° 52,5' N 000° 48,2' E

FI(3)G 9s

la baie. Dans la partie intérieure de la baie, le niveau est encore plus bas. La plage adjacente au sud est parsemée de bouées jaunes, si bien qu'il difficile d'y jeter l'ancre.

Weitere Ankermöglichkeiten in Richtung L'Ampolla > Seite 29. In Richtung Calafat sind nahezu alle Buchten zum Ankern nicht zu nutzen, da gelbe Tonnen großzügige Schwimmbereiche ausweisen.

Autres endroits où jeter l'ancre direction L'Ampolla > Page 29.

Direction Calafat, aucune des baies ne peut être utilisée pour jeter l'ancre, des bouées jaunes signalant de grandes zones de baignade.

## TANKEN / FAIR LE PLEIN

Einlaufend an Backbord, Diesel und Benzin. Absauganlage für Rückhaltetanks. Wassertiefe hier 3 m. / A bâbord, diesel et essence. Système d'extraction pour les réservoirs de retenue. Profondeur de 3 m.

🕒 8-13.30 + 15-19.30, daily, hol. closed (June-Sept.)

9-13 + 15-19, daily, hol. closed (Oct-May)

## TECHNISCHER SERVICE SERVICE TECHNIQUE

Eine Werkstatt gehört zum Yachtclub. Der Kran kann Boote bis 10 t heben.

Atelier appartenant au club nautique. Sa grue peut soulever jusqu'à 10 t.

### Jordi Arenós Nàutica S.L.

T +34 977 493 771

M +34 635 452 351

nauticajbarenos@gmail.com

### Berga

110-t-Travellift im inneren Teil des Hafens, dazu eine große Landstellfläche. Un chariot de halage de 110 t dans la partie intérieure du port, et une grande surface de débarquement.

www.hermanosberga.com

## YACHTAUSRÜSTER ACASTILLEURS

Jordi Arenós, siehe oben / voir plus haut



Yachtwerft / ship yard Berga

### RESTAURANTS & BARS

Siehe: / Voir:  
[www.ametllamar.cat](http://www.ametllamar.cat)

Auswahl / Sélection:  
**Kubala**

Restaurant im Club Náutico. Außerhalb der Sommermonate nur von 9-17 Uhr geöffnet. / Restaurant du Club Náutico. En dehors des mois d'été, ouvert uniquement de 9 à 17h00.

Die meisten Restaurants findet man am Ende des Hafens und oberhalb des kleinen Strandes Playa Alguier nördlich des Hafens.

La plupart des restaurants se trouvent au bout du port et au-dessus de la petite plage Playa Alguier au nord du port.

Thunfisch (Red Tuna) steht in diesem Ort ganz oben auf der Speisekarte, wird er doch vor der Küste gezüchtet. *Pêché sur les côtes, le thon (rouge) est à la carte de tous les restaurants des environs.*

### El Moli Dels Avis

Das Restaurant serviert für 80 Euro ein 7-Gänge-Red-Tuna-Menü, das man mindestens zwei Tage zuvor vorbestellen muss.

Le restaurant sert un menu thon rouge à 7 plats à 80 Euros, à réserver au moins deux jours à l'avance.

T +34 977 456 404

[www.elmolidelsavis.com](http://www.elmolidelsavis.com)

### DISCOS / DANSE

#### El Ranxo

an der Küstenstraße, auf halber Strecke zwischen Calafat und L'Ametlla.

Sur la rue longeant la côte, à mi-chemin entre Calafat et L'Ametlla.

### EINKAUFEN / SHOPPING

Obst und Gemüse kauft man am besten im Mercado Municipal.

An der C. Major, die vom Kreisverkehr am Ende des Hafens, dorthin führt, liegt linker Hand ein Geschäft für Produkte der Region mit sehr zivilen Preisen.

Auf Höhe des kleinen Strandes Playa Alguier nördlich des Hafens und dort in den Straßen, die Richtung Bahnlinie führen, gibt es die meisten Geschäfte für den täglichen Bedarf.

On achète les fruits et les légumes au Mercado Municipal.

Sur la gauche de la Calle Major qui relie le rond-point au bout du port au marché se trouve une entreprise de produits locaux à des prix très raisonnables.

Au niveau de la petite plage de Playa Alguier, située au nord du port, et dans les rues qui mènent à la ligne de chemin de fer se trouvent la plupart des magasins pour les besoins quotidiens.

### AUSFLÜGE / EXCURSIONS

Täglich ab 16 Uhr lohnt sich ein Besuch der Fischerbörse (Lonja) unmittelbar neben den Yachtliegeplätzen, denn dann wird der Fang des Tages angelandet und versteigert.

Grup Balfegó betreibt vor Ametlla eine einzigartige Aquafarm für den großen Blauflossenthunfisch und bietet dorthin Ausflugsfahrten mit einem Motorkatamaran an. Angekommen, kann man mit den Thunfischen schwimmen.

Tous les jours dès 16h00, il est conseillé de visiter la criée (Lonja) qui se trouve à côté des mouillages des yachts, au moment où la pêche du jour est déchargée.

Le groupe Balfegó exploite au large d'Ametlla une grande ferme aquacole réservée au thon rouge et propose des excursions en catamaran à moteur. Il est possible de nager avec les thons.

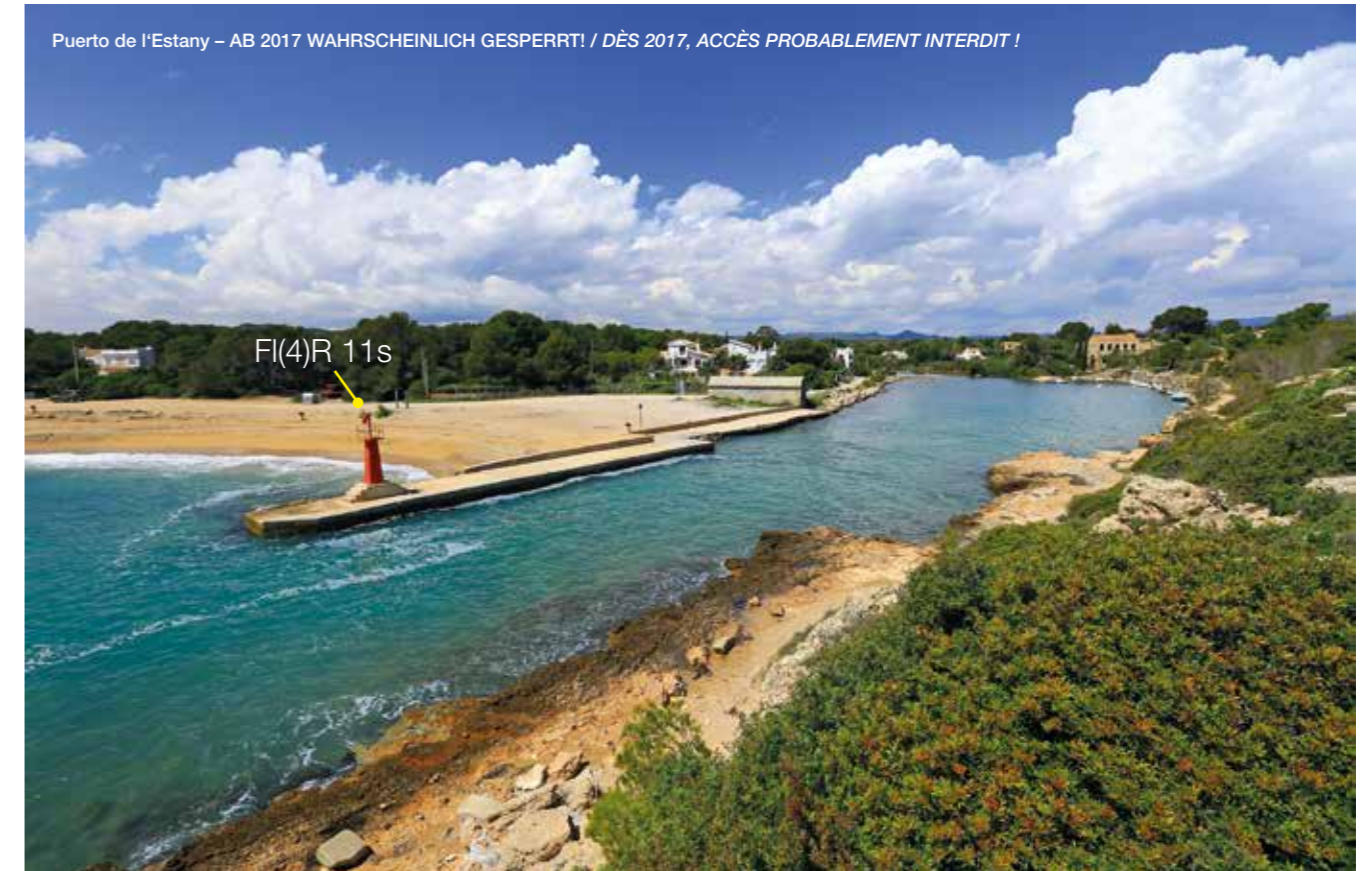
[www.tuna-tour.com](http://www.tuna-tour.com)

T +34 977 047 707

[reservas@tuna-tour.com](mailto:reservas@tuna-tour.com)



Nachmittags kehren die Fischer zurück / Retour des pêcheurs l'après-midi



Puerto de l'Estany – AB 2017 WAHRSCHEINLICH GESPERRT! / DÈS 2017, ACCÈS PROBABLEMENT INTERDIT !

FI(4)R 11s




FI(4)G 11s

FI(4)R 11s

Puerto de l'Estany – Einfahrtssituation / Situation de l'entrée

# Port Marina Sant Jordi

- Mini-Hafen mit Atmosphäre
- Gehört zur Marina Calafat
- Ankerplatz vor der Einfahrt
- *Un petit port convivial*
- *Propriété de l'entreprise Marina Calafat*
- *Mouillage devant l'entrée*

 Die kleine Marina wurde in eine natürliche Bucht hineingebaut und wird über Port Calafat verwaltet.

 *Un petit port de plaisance construit dans une baie naturelle, administré par le Port de Calafat.*

## ANSTEUERUNG ARRIVER

Keine Untiefen im Bereich der Hafeneinfahrt. Wassertiefe im Bereich der Einfahrt ca. 2 m

*Pas de hauts-fonds à l'entrée du port. Profondeur à l'entrée d'environ 2 m.*

## FESTMACHEN AMARRER

140 Liegeplätze, zum Teil mit Fingerstege, für Yachten von 6 bis 15 m Länge (an einer Stelle auch bis 18 m möglich). Wassertiefe 3,5 m in der Einfahrt, an den Liegeplätzen 2,80 m bis auf 1,5 m abnehmend im inneren Teil. Wasser und Strom vorhanden. Yachtstlip. Es gibt einen Tarif für die Nutzung des

Hafens durch Boote nur am Tage: 6 EUR bis 8 m Länge, über 8 m 8 EUR, jeweils inkl. Wasser, Strom und Benutzung der Sanitäranlagen.

*140 places disponibles, avec pontons pour les yachts de 6 à 15 m de longueur (une place jusqu'à 18 m). Profondeur de 3,5 m à l'entrée, de 2,80 m au niveau des mouillages et jusqu'à 1,5 m dans la partie intérieure. Eau et électricité. Yachtstlip. L'utilisation du port par les bateaux est tarifée sur base journalière uniquement : 6 EUR jusqu'à 8 m de longueur, au-delà de 8 m, 8 EUR ; eau, électricité et utilisation des sanitaires incluses.*

T +34 977 486 184  
info@portcalafat.com  
www.portcalafat.com

UKW/VHF 09

🕒 09-17.30 (Mon-Fri), 10-13 (Sat), Sun closed; year round

€ 11,25 x 3,7 m

51,12 EUR (June-Aug), 33,74 EUR (May+Sept.), 30,67 EUR (Oct.-April) plus 21% IVA



## ANKERPLÄTZE MOUILLAGES

In der Bucht vor dem Hafen, neben einer abgetrennten Badezone und der Strandzufahrt.

*Dans la baie en face du port, à côté d'une zone de baignade séparée et de l'accès à la plage.*

## TANKEN / FAIR LE PLEIN

In Calafat

## TECHNISCHER SERVICE SERVICE TECHNIQUE

Service-Betriebe sind nicht ansässig,

können aber durch das Hafenbüro angefordert werden.

Absauganlage für Rückhaltetanks an der Einfahrt, Münzbetrieb. Wassertiefe hier 2 m.

*Les fournisseurs de service sont non-résidents, mais peuvent être sollicités au bureau portuaire.*

*Système d'extraction du réservoir de retenue à l'entrée, fonctionne à pièces. Profondeur de 2 m.*

## YACHTAUSRÜSTER ACASTILLEURS

Nicht ansässig / *Non-résidents*

## RESTAURANTS & BARS

Im inneren Teil der Hafenanlage gibt es das Restaurant „Club Náutico“ mit einem Pool für Gäste.

*À l'intérieur du port se trouve un restaurant nommé Club Náutico avec piscine pour les invités.*

## DISCOS / DANSER

El Ranxo

an der Küstenstraße, auf halber Strecke zwischen Calafat und Ametlla.

*Sur la rue longeant la côte, à mi-chemin entre Calafat et L'Ametlla.*

## EINKAUFEN / SHOPPING

Ein kleiner Supermarkt in der Ferien-siedlung oberhalb des Hafens Port Calafat. Öffnet außerhalb der Hochsommermonate nur vormittags. / *Un petit supermarché dans le lotissement de vacances en amont du Port de Calafat. Ouvre uniquement l'après-midi en dehors de la haute saison des mois d'été.*


## AUSFLÜGE / EXCURSIONS


500 m südlich der Hafeneinfahrt befindet sich das Castell St. Jordi aus dem 11. Jahrhundert. / *À 500 m au sud de l'entrée du port se trouve le château du XIe siècle Castell St. Jordi.*



# Port Calafat

- Guter Schutz gegen Nordwind
- Preiswerte Plätze an Land
- Umgebung lebt im Sommer auf
- *Bien protégé du vent du nord*
- *Mouillages au prix abordable*
- *Environs animés durant l'été*

 Eine gepflegte und geschützte Marina mit 324 Liegeplätzen mit Muringleinen. Sie wurde 1981 errichtet und 2007 grundlegend renoviert mit neuen Gebäuden. Es gibt viele preiswerte Landstellplätze im Schutz der angrenzenden Ferienbebauung.

 *Un port de plaisance soigné et bien abrité de 324 places avec lignes de mouillage. Il a été construit en 1981 et rénové en 2007 avec de nouveaux bâtiments. De nombreux mouillages au prix abordable sont disponibles en retrait des constructions de vacances de plus en plus nombreuses.*

## ANSTEUERUNG ARRIVER

Knapp 2 sm nordöstlich des Hafens liegt an der Küste das auffällige Atomkraftwerk Vandellòs. Die Wasserleitungen für die Kühlung sind mit verschiedenen gelben Leuchttönen und Kardinalzeichen bezeichnet. Wegen des vorherrschenden Nordwestwindes öffnet die Einfahrt zur Marina logischerweise nach Süden. Die Wassertiefe im Hafenbecken beträgt fast durchgängig 4 m, im inneren Teil und an den Rändern abnehmend auf 2,5 m.

*Sur la côte à environ 2 M au nord-est du port se trouve la centrale nucléaire Vandellòs. Ses conduites de refroidissement sont indiquées par des bouées lumineuses jaunes et des balises cardinales. En raison du vent du nord-ouest dominant, l'entrée du port de plaisance fait logiquement face au sud. La profondeur de l'eau dans le port est presque partout de 4 m, et diminue dans la partie intérieure et sur les bords où elle atteint 2,5 m.*

## FESTMACHEN AMARRER

Gastplätze sind ausreichend vorhanden. Ein Marinero hilft beim Anlegen. *Des places réservées aux invités sont également disponibles. Les marins aident lors de l'accostage.*

### Port Calafat

T +34 977 486 184  
 info@portcalafat.com  
 www.portcalafat.com  
 UKW/VHF 09  
 ⌚ 09-17.30 (Mon-Fri), 10-13 (Sat), Sun closed; year round  
 € 11,25 x 3,7 m  
 42,73 EUR (June-Aug), 28,20 EUR (May+Sept.), 25,64 EUR (Oct.-April) plus 21% IVA

## ANKERPLÄTZE MOUILLAGES

In der Bucht vor dem kleinen, assoziierten Hafen San Jordi, neben einer abgetrennten Badezone und der Strandzufahrt. Ca. 1 sm südwestlich von Port Calafat.

*Dans la baie devant le petit port de San Jordi, à côté d'une zone de baignade séparée et de l'accès à la plage. À environ 1 M au sud-ouest du Port Calafat.*

## TANKEN / FAIR LE PLEIN

Diesel und Benzin bei der Einfahrt an Backbord vor dem Travellift-Becken. Wassertiefe hier 2,5 m. Automaten-Tankstelle mit Kreditkartenzahlung.

*Diesel et essence à l'entrée à bâbord devant le bassin de halage. Profondeur de 2,5 m. Pompe automatique avec paiement par carte de crédit.*



40° 55,5' N 000° 51,0' E

FIG 5s

## TECHNISCHER SERVICE SERVICE TECHNIQUE

Der Travellift bewegt Yachten bis 40 t Verdrängung und 4,5 m Breite. Service-Betriebe sind nicht ansässig, können aber durch das Hafbüro angefordert werden.

*Le chariot de halage peut supporter des yachts jusqu'à 40 t et de 4,5 m de large. Les services sont nonrésidents, mais peuvent être sollicités au bureau portuaire.*

## YACHTAUSRÜSTER ACASTILLEURS

Nicht ansässig / Non résidents

## RESTAURANTS & BARS

Restaurants in der Feriensiedlung oberhalb des Hafens und an der Bucht vor der Einfahrt.

*Restaurants dans la zone vacancière, en amont du port et sur la baie devant l'entrée.*

## DISCOS / DANSER

### El Ranxo


an der Küstenstraße, auf halber Strecke zwischen Calafat und L'Ametlla. *Sur la rue longeant la côte, à mi-chemin entre Calafat et L'Ametlla.*


## EINKAUFEN / SHOPPING

Ein Mini-Supermarkt in der Feriensiedlung oberhalb des Hafens. Öffnet außerhalb der Hochsommermonate nur vormittags.

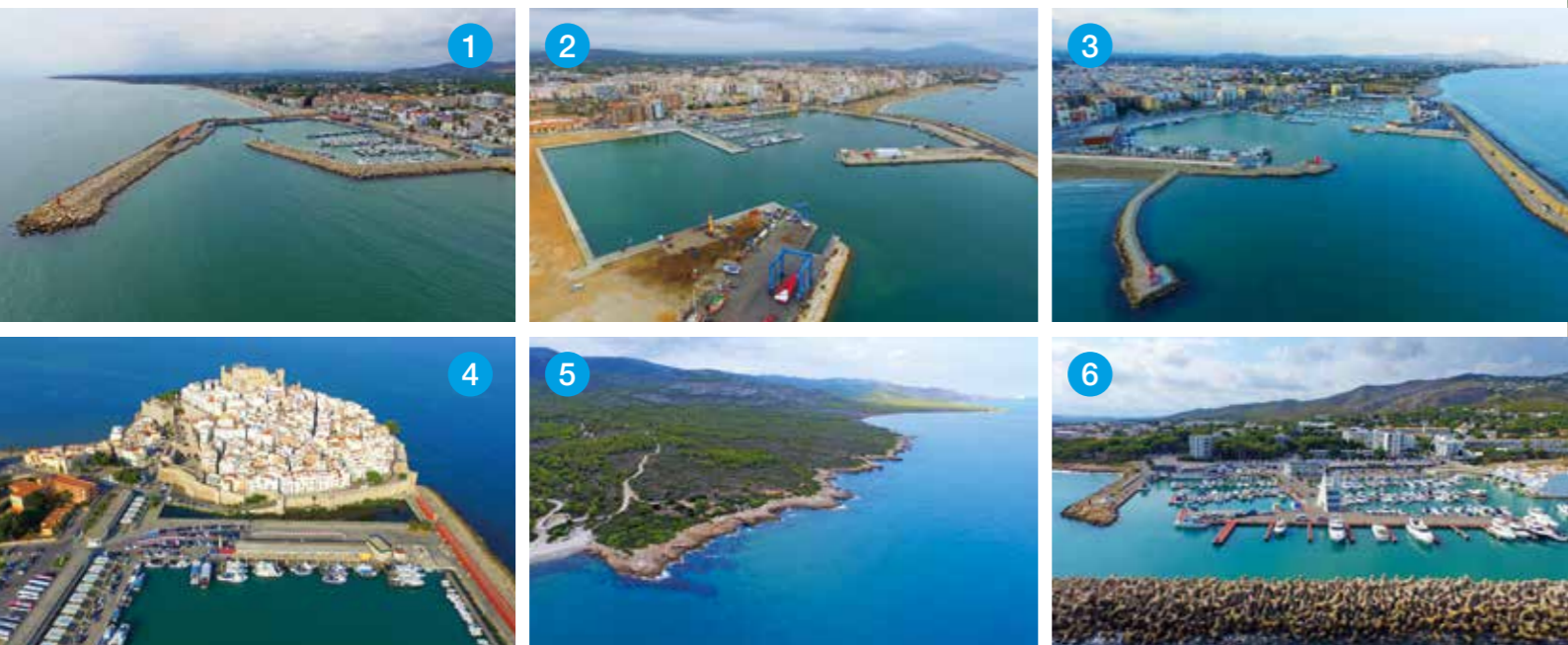
*Mini supermarché dans la zone vacancière en en amont du port. Ouvre uniquement l'après-midi en dehors de la haute saison des mois d'été.*

# Les Cases d'Alcanar – Las Fuentes

 Von Sant Carles de la Ràpita Richtung Süden: fünf Häfen auf 30 sm bis Las Fuentes.  
 Von dieser Marina in der Ortschaft Alcossebre sind es erneut circa 30 sm auf direktem Weg zu den naturgeschützten Vulkaninseln Islas Columbretes, wo es kostenlose Bojen gibt.


 Direction sud depuis Sant Carles de la Ràpita: à cinq ports et 30 M de distance de Las Fuentes.  
 Ce port de plaisance du village d'Alcossebre est à moins de 30 M des Islas Columbretes, îles volcaniques naturellement protégées, où des bouées gratuites sont à disposition.

- 1 Les Cases d'Alcanar - 40° 33,1' N 000° 32,1' E** → page 42  
 Außergewöhnlich: Der Club hier erlaubt tagsüber kostenloses Festmachen.  
*À noter : Le club permet l'amarrage gratuit de jour.*
- 2 Vinaròs - 40° 27,3' N 000° 28,6' E** → page 44  
 Liegeplätze in schöner Nähe zum Restaurantviertel. Yachtwerft für große Boote.  
*Des mouillages tout près du quartier des restaurants. Chantier naval pour gros bateaux.*
- 3 Benicarló - 40° 24,5' N 000° 26,1' E** → page 46  
 Die Restaurants hier genießen einen guten Ruf über die Stadt hinaus.  
*Les restaurants participent à la bonne réputation de la ville.*
- 4 Peñíscola - 40° 21,1' N 000° 24,2' E** → page 48  
 Die Altstadt ist ein Muss, aber Yachten auf der Durchreise können hier nur ankern.  
*La vieille ville est un must, mais les yachts et bateaux de transit ne peuvent pas accoster.*
- 5 Serra d'Irta** → page 50  
 Ein Naturpark zwischen Peñíscola und Las Fuentes. Es gibt vier kostenlose Bojenfelder.  
*Un parc naturel entre Peñíscola et Las Fuentes. Quatre champs de bouées gratuits.*
- 6 Las Fuentes / Alcossebre - 40° 14,8' N 000° 17,3' E** → page 52  
 Mittelgroße Marina. Kürzeste Distanz zwischen Festland und den Islas Columbretes.  
*Marina de taille moyenne. La distance la plus courte entre la terre ferme et les Îles Columbretes.*



# Les Cases d'Alcanar

- Kleiner Hafen, wenig Gastplätze
- Beliebter Ort wegen Restaurants
- Tagsüber kostenlos festmachen
- *Petit port, peu de mouillages*
- *Lieu apprécié pour ses restaurants*
- *Amarrage de jour gratuit*

 Hafenort der im Hinterland gelegenen Kleinstadt Alcanar. Der Südteil gehört den Fischern, der andere Teil dem örtlichen Club Nàutic. Freie Plätze werden an Gastyachten vergeben. Besonderheit: Der Club erlaubt tagsüber kostenloses Anlegen auf der Innenseite der Außenmole, damit Yachtcrews Einkäufen oder Essen gehen können. Immerhin gibt es hier 20 Restaurants, die vor allem regionale Meeresfrüchte auf der Speisekarte haben ...

 Port de la petite ville d'Alcanar située dans l'arrière-pays. Sa partie sud appartient aux pêcheurs, l'autre partie au Club Nàutic local. Les mouillages libres sont disponibles aux invités. À noter : le club autorise l'amarrage gratuit en journée sur le côté intérieur de la jetée extérieure pour permettre aux équipages de se ravitailler ou de manger. Il y a par ailleurs 20 restaurants, dont la carte propose surtout des fruits de mer...

## ANSTEUERUNG

### ARRIVER

Es gibt keine Untiefen im Einfahrtsbereich, aber die Wassertiefe geht vor dem Kopf der Innenmole auf 2 m zurück. In der Einfahrt bis zum Kran am Fuß der Außenmole 4-3 m. An den Stegen A und B gibt es Muringleinen, sonst auch Fingerstege.

*Es il n'y a pas de hauts fonds dans la zone d'entrée, mais la profondeur est de 2 m en tête de la jetée intérieure. De l'entrée à la grue au pied de la jetée extérieure, elle est de 4 à 3 m. Sur les passerelles A et B, on trouve des lignes de mouillage ainsi que des pontons.*


## FESTMACHEN

### AMARRER

Für Yachten bis 20 m und 2 m Tiefgang (nur längsseits und/oder vor Kopf von Pantalan A). Am Pantalan A, gegenüber neben der Tankstelle, tagsüber auch längsseits auf der Innenseite der Außenmole.

*Pour les yachts jusqu'à 20 m de longueur et 2 m de tirant d'eau (uniquement sur la longueur et/ou en tête de la passerelle A). Sur la passerelle A, en face de la station-service, durant la journée également sur la longueur à l'intérieur de la jetée extérieure.*

€ 0,79 EUR/m<sup>2</sup> (June-Sept.)  
0,41 EUR/m<sup>2</sup> (Oct.-May)  
plus 21%IVA, water, electr.

 **Office**  
Mon-Sun 9-13 -15-19 (June-Sept.)  
Mon-Sun 9-14, Sun + hol. closed (Oct.-May)

**Marineros**  
9-21 (June-Sept.), 9-19 (Oct.-May)

**Club Nàutic Les Cases**  
T +34 977 735 001  
cncalcanar@hotmail.com

## ANKERPLÄTZE

### MOUILLAGES

Südlich des Hafens lange Sandstrände vor denen man je nach Windrichtung ankern kann. / *Au sud du port, de grandes plages de sable devant lesquelles il est possible de jeter l'ancre selon la direction du vent.*

## TANKEN / FAIR LE PLEIN

Zu Dienstzeiten des Marinero. Am Kopf der Innenmole. Wassertiefe 2 m. Es gibt nur Diesel.



40° 33,1' N 000° 32,1' E

FI(4)G 11s

*Durant les périodes de service des marins. En tête de la jetée intérieure. Profondeur 2 m. Diesel seulement.*

## TECHNISCHER SERVICE

### SERVICE TECHNIQUE

In Sant Carles de la Ràpita

## YACHTAUSRÜSTER

### ACASTILLEURS

In Sant Carles de la Ràpita

## RESTAURANTS & BARS

Mehr als ein Dutzend Restaurants in

unmittelbar Hafennähe, gelistet unter: Plus d'une douzaine de restaurants à proximité du port:  
[www.alcanarturisme.com](http://www.alcanarturisme.com)

**El Pescador „Marisquería Angelina“**  
Eine Empfehlung / *Récommandé*  
11-23 h, T +34 977 737 093  
[www.restaurantelpescador.org](http://www.restaurantelpescador.org)

## EINKAUFEN / SHOPPING

Es gibt viele kleine Läden für Obst und Gemüse und Meeresfrüchte und Mini-Supermärkte in Hafennähe. *Il y a nombreux petits magasins de fruits et légumes et de fruits de mer. Il*

*y a aussi des petits supermarchés à proximité du port.*

## FESTE / FESTIVITIES

Rund um den Hafen: Letzter Samstag im Juli – Verkostung von Miesmuscheln. Erster Samstag im August – Fiesta marinera mit riesiger Nudel-Paella. Feiern zum 15. August – mit Stieren.

*Autour du port : dernier samedi de juillet - Dégustation de moules. Premier samedi d'août – Fiesta marinera avec gigantesque paëlla de nouilles. Fête du 15 août – avec des taureaux.*

## AUSFLÜGE / EXCURSIONS

**La Moleta del Remei**  
Bedeutende Siedlung aus dem 7. bis 11. Jahrhundert am Nordhang des Höhenzugs Montsià, erst in den 1960er-Jahren freigelegt.

*Important chef-lieu du VIIe au XIe siècle sur le versant nord de la montagne Montsià, mis à jour dans les années 60 seulement.*

July-Sept.: Sat +Sun 17-20,  
Oct.-June Sat+Sun 11-14  
[www.alcanarturisme.com/destinations/la-moleta-del-remei/](http://www.alcanarturisme.com/destinations/la-moleta-del-remei/)

# Vinaròs

Ein angenehmer Hafen für einen Zwischenstopp, denn er ist eng mit der kleinen Stadt verbunden. In wenigen Minuten ist man zudem am Meerresboulevard nördlich des Hafens mit zahlreichen Restaurants.

Das Hafenbecken ist in den letzten Jahren erweitert worden, weil von hier eine Erdgasplattform zirka 10 sm vor der Küste bedient werden sollte (Plataforma „Castor UGS“, 40° 23,7' N 000° 42,5' E4. Mo(U)W 15s). Doch die liegt still seit Bohrungen zu Erdstößen in den Orten an der Küste führten. Profitiert hat von der Erweiterung vor allem eine alteingesessene Schiffs- und Yachtwerft, die noch weiter expandieren kann und will.

Un port agréable pour faire une halte en raison de sa proximité avec la petite ville. En quelques minutes, on se retrouve sur le boulevard de front de mer au nord du port, où l'on trouve de nombreux restaurants.

Ces dernières années ont vu le bassin du port s'élargir en prévision de la mise en service d'une plateforme gazière à environ 10 M des côtes (Plataforma « Castor UGS », 40° 23,7' N 000° 42,5' E4. Mo(U)W 15s). Celle-ci est cependant inactive depuis que des forages ont conduit à des tremblements de terre sur la côte. C'est la vieille industrie navale qui a avant tout profité de cet agrandissement et qui le poursuivra.

## ANSTEUERUNG ARRIVER

Nördlich von Vinaròs erstreckt sich eine flache Steilküste mit kleinen Stränden und lockerer Bebauung. Höhere Gebäude zeigen deutlich die Stadt an. Beim Einlaufen überall ausreichende Wassertiefen von 6 m und mehr, nur langsam abnehmend.

Au nord de Vinaròs s'étend une zone de falaises avec de petites plages et des lotissements plus simples. De plus

- Schöne Nähe von Marina und Ort
- Meeres-Promenade schließt an
- Werft bedient auch Großyachten
- Proximité du port de plaisance et de la ville
- Tout près de la promenade de front de mer
- Chantier naval pour grands yachts

hauts bâtiments plus indiquent la ville. En entrant dans le port, on trouvera des profondeurs de 6 m et plus, décroissant petit à petit.

## FESTMACHEN AMARRER

230 Liegeplätze für Boote bis 15 m Länge. Die Schwimmstege des Club Nautic sind an ihrem Ende mit Tonnen markiert. Sie bilden eine Trennlinie zum Hafenteil der Fischer mit der Seehandelsbörse Lonja. Die Tarife sind günstig. 230 mouillages disponibles pour les bateaux jusqu'à 15 m de long. Les docks flottants du Club Nautic sont signalés par des bouées à leur extrémité. Celle-ci forment une ligne de séparation avec la partie du port réservée aux pêcheurs et la criée (Lonja). Tarifs abordables.

€ 10,01-12m

31,00 EUR (June-Sept.)

20,00 EUR (Oct.-May)

Incl. 21% IVA, water, electr. + tax G-5  
Kommerziell genutzte Schiffe zahlen einen Aufschlag von 30%

Les bateaux à usage commercial paient une majoration de 30%

### Oficina

Mon-Fri 9-14 -16-19, year round

Am Wochenende übernimmt der Wachdienst in einem Häuschen vor dem Club-Büro.

Le week-end, le service de surveillance occupe le chalet devant le bureau du Club.

T 964 451 705, M 670 758 653

cnvinaros@telefonica.net

[www.clubnauticvinaros.com](http://www.clubnauticvinaros.com)

## ANKERPLÄTZE MOUILLAGES

Nördlich des Hafens vor der flachen Steilküste, je nach Windrichtung.

Au nord du port, devant les falaises, selon la direction du vent.



40° 27,3' N 000° 28,6' E

## TANKEN / FAIR LE PLEIN

Einlaufend an Steuerbord auf Höhe der Werft. Nur Diesel. / À tribord en tête du chantier. Diesel uniquement.

☎ Mon-Fri 9-13 + 15-19,  
Sat + Sun closed

## TECHNISCHER SERVICE SERVICE TECHNIQUE

Club Nautic, 22-t-Travellift

### Varadero Vinaròs

250-t-Travellift für Schiffe bis 30 m Länge, 11 m Breite und 8 m Tiefgang. Damit ist die Werft auch für Großyachten eine gute Option, zumal die Preise eher niedrig sind. Nach dem Umzug vor einigen Jahren steht eine Erweiterung bevor. Man arbeitet mit allen Bootsbauwerkstoffen und ist zertifiziert, um auch große Schiffe zu entsorgen.

Un chariot de halage de 250 t pour les bateaux jusqu'à 30 m de longueur, 11 m de largeur et 8 m de tirant d'eau. Le chantier naval est donc une bonne option pour les grands navires de plaisance, d'autant que les prix sont plutôt bas. Après le déménagement, la prochaine étape de l'extension est imminente. L'entreprise emploie tous les matériaux de construction et dispose d'une certification pour le démantèlement des gros bateaux.

T +34 964 450 270  
M +34 607 607 523  
info@varadervinaros.es  
www.varadervinaros.es

## YACHTAUSRÜSTER ACASTILLEURS

Nàutica Columbretes  
Efectos Navales, C. del Music Carles Santos 8, T +34 964 407 910

## RESTAURANTS & BARS

Großes Angebot in Hafennähe und in der Stadt. Siehe: / Grande offre à proximité du port et en ville. Voir :

[www.turisme.vinaros.es](http://www.turisme.vinaros.es)

### EL FARO

Eine Empfehlung, am Kreisverkehr beim Nordzipfel des Hafens.

Recommandé ; au rond-point sur la pointe nord du port.  
T +34 964 456 362  
www.restaurantelfarodevinaros.com

### BERGANTIN

C./ Varadero s/n, T +34 964 455 990  
M +34 627 523 114  
info@restaurantebergantin.com

### CASA LINA

C./de Santa Magdalena, 96,  
M +34 660 841 130

## EINKAUFEN / SHOPPING

Ein Supermarkt nahe der Marina. Ergänzend kleinere Läden (Obst, Gemüse und Meeresfrüchte) / Un supermarché proche du port de plaisance. Des petits magasins complets (fruits, légumes et fruits de mer)

## AUSFLÜGE / EXCURSIONS

Festungsstadt / Fortress city Morella  
Tagesausflug ins Landesinnere. Innerhalb der Festungsmauern befindet sich ein Kastell. / Ville forteresse / Excursion à Morella à l'intérieur des terres. / Excursion à l'intérieur des terres. A l'intérieur des fortifications se trouve un château. daily 11-19 h, 3,50 EUR.

[www.morellaturistica.com](http://www.morellaturistica.com)

Weitere Ausflüge unter:

Autres excursions:

[www.turismodecastellon.com](http://www.turismodecastellon.com)



# Benicarló

Mittelgroße Stadt mit einer Marina für 250 Sportboote und einem Teil für durchaus große Fischereischiffe. Vom Charakter her ein kommerzieller Hafen, weil sich die Marina im hinteren Teil befindet und eher „unsichtbar“ ist. Peñíscola, die alte Festungs- und Papststadt auf einem Felsporn, nur 3,5 sm südlich, ist schon gut zu sehen. Dazwischen erstreckt sich ein langer und viel besuchter Strand mit umfassender Bebauung.

Ville de taille moyenne avec une marina pour 250 bateaux de sport et une partie réservée aux plus grands bateaux de pêche. Ce port ressemble à un port commercial : sa marina se trouve à l'arrière et est plutôt «invisible». Peñíscola, la vieille ville papale fortifiée située sur un éperon, à seulement 3,5 M au sud, est très belle à voir. À côté s'étend une longue plage très fréquentée entourée de lotissements.

## ANSTEUERUNG ARRIVER

In der Einfahrt ca. 4 m Wassertiefe. Später abnehmend. Keinerlei Untiefen. Environs 4 m de profondeur à l'entrée. Profondeur décroissante. Pas de hauts fonds.

## FESTMACHEN AMARRER

300 Liegeplätze an Schwimmstegen mit Fingerstegen. / 300 mouillages à appontement sur les docks flottants.

€ 12 x 3,69 m  
27,48 EUR (July/August)  
12,97 EUR (Sept.-June)  
Multihulls: 0,57 EUR/m<sup>2</sup> (July/August)  
0,34 EUR/m<sup>2</sup> (Sept.-June)  
Incl. water, electr., +21% IVA, tax G-5  
**Achtung:** Bei einer Reservierung werden 25% des Liegegeldes vorab ver-

- Große Fischereiflotte und Werft
- Gastronomie mit Anspruch
- Gut für den Besuch von Peñíscola
- Grande flotte de pêche et chantier naval
- Gastronomie remarquable
- Idéal pour visiter Peñíscola

langt und bei Stornierung werden je nach Zeitraum maximal 25% zurückgezahlt. / **Attention :** Lors de la réservation, vous devrez verser un acompte de 25 % du montant des frais d'amarrage; en cas d'annulation, 25% maximum du montant pourra être remboursé, selon le délai.

## Office

**Marina Benicarló, Puerto deportivo**  
June-Sept.:  
Mon-Sun 09-14.30 + 16-20  
Oct.-May: Wed-Sat 09-14 + 16-19; Mon, Tue, Sun 09-14  
T +34 964 462 330  
info@marinabenicarlo.com  
www.marinabenicarlo.com

## ANKERPLÄTZE MOUILLAGES

Je nach Windrichtung am besten vor den langen Sandstränden zwischen Benicarló und Peñíscola oder südlich der Festungsstadt Peñíscola. Selon la direction du vent, privilégier le devant des longues plages de sable entre Benicarló et Peñíscola ou au sud de la forteresse de Peñíscola.

## TANKEN / FAIR LE PLEIN

Einlaufend an Steuerbord. Diesel und Benzin. Absaugung von Rückhaltetanks. / À tribord en arrivant. Diesel et essence. Extraction du réservoir de retenue.  
T +34 964 473 829  
June-Sept.: Mon-Fri 10-14 + 16-18.30, Sun 10-14  
Oct.-May: Mon-Fri 10-13.30 + 15.30-18, Sat 10-14, Sun closed

## TECHNISCHER SERVICE SERVICE TECHNIQUE

**Oremar S.A.**  
Travellifte mit 220 und 32 t Tragkraft.

Chariot de halage avec capacité de levage de 220 et 32 t.

www.oremar.net; info@oremar.net

### MGB Nautica

Motorenservice, technische Dienstleistung / Service moteur, services techniques, M +34 637 191 152

### Electro Mediterraneo Naval

Yachtelektrik / Installations électriques yacht. Av. de Méndez Núñez, 117  
T +34 964 465 016 / +34 964 472 915

## YACHTAUSRÜSTER ACASTILLEURS

Mon-Fri 8-13 + 15-19

### Oremar S.A.

im Yachthafen / dans la marina  
T +34 964 471 945  
M +34 646 043 004

## RESTAURANTS & BARS

Zahlreiche Restaurants und Bars auf dem Hafen-Gelände, gelistet auf der Webseite der Marina. / De nombreux restaurants et bars dans les zones du port, listés sur le site Web de la marina.



Sehr große Auswahl in der Stadt. Darunter: / Très grand choix en ville :

### RAÚL RESINO

Restaurant mit einem Michelin-Stern. Hier steht der beste Koch Spaniens 2016 am Herd. Degustationsmenü mit 13 Gängen für 65 EUR.

Restaurant 1 étoile Michelin. Le meilleur cuisinier d'Espagne 2016 est derrière les fourneaux. Menu dégustation de 13 plats pour 65 EUR.

Reservierung nur telefonisch: / Réservations uniquement par téléphone :

T +34 964 865 505  
www.restauranteraulresino.com

### TRÀNGOL

Ein Restaurant mit Anspruch und lokaler Küche, aber nicht mit abgehobenen Preisen. / Un restaurant qui met l'accent sur la cuisine locale, à prix abordables. T +34 964 044 323

M +34 669 267 516 + 690 665 915  
www.trangol.com

### RESTAURANTE PAU

In unmittelbarer Nähe der Marina

Tout près de la marina

Aldea del Marqués de Benicarló, 11  
T +34 964 470 546

### CAN CHUANET

Richtung / Direction Peñíscola  
Avinguda del Papa Luna, s/n  
12580 Benicarló, Castelló, Spanien  
T +34 964 471 772  
www.rincondechuanet.com

### EL CORTIJO

Mit Tradition – und Garten  
Traditionnel, avec jardin  
Av. de Méndez Núñez, 85  
T +34 964 470 075  
www.elcortijobenicarlo.com

Mehr Restaurants siehe:

Pour plus de restaurants, voir :

[www.ajuntamentdebenicarlo.org](http://www.ajuntamentdebenicarlo.org)

## DISCOS / CHILL-OUT

Diverse Angebote, auch in Hafennähe. Dazu informiert die Webseite der Marina. / Diverses offres, notamment à proximité du port. Informations à trouver sur le site Web de la marina.

## EINKAUFEN / SHOPPING

Zwei Supermärkte in Hafennähe, südwestlich gelegen: Mercadona und Lidl. Mehr in anderen Teilen der Stadt. Fisch kann man zur richtigen Zeit auch bei der Auktionshalle (Lonja) einkaufen, denn den Frauen der Fischer ist es erlaubt, einen Teil des Fangs direkt zu vermarkten. / Deux supermarchés à proximité du port, au sud-ouest : Mercadona et Lidl. Plus de magasins ailleurs en ville. On peut acheter du poisson à la criée (Lonja) en temps voulu, car les femmes des pêcheurs ont le droit de vendre directement une partie des produits de la pêche.

## AUSFLÜGE / EXCURSIONS

**Festungsstadt / Ville fortifiée**  
Peñíscola > Seite / Page 48

Andere Ausflüge Möglichkeiten unter:  
D'autres possibilités d'excursions :  
[www.turismodecastellon.com](http://www.turismodecastellon.com)

# Peñíscola

Die alte Festungsstadt bzw. die Strände nördlich davon liegen an der spanischen Mittelmeerküste bei den Besucherzahlen auf Rang zwei hinter dem bekannten Benidorm. Allerdings überwiegt in Peñíscola der nationale Tourismus. Leider kann man vor der Stadt nur ankern und mit dem Beiboot anlanden, denn der Handelshafen gehört allein den Fischern. Bekannt ist Peñíscola auch als päpstliche Stadt, denn Pedro de Luna (auch Papa Luna und unter diesen Begriff im Stadtbild omnipräsent) musste als Gegenpapst Benedikt XIII. 1411 das französische Avignon verlassen und entschied sich für Peñíscola.

*La vieille ville fortifiée, et plus exactement ses plages au nord, se situe au deuxième rang des villes de la côte méditerranéenne espagnole en termes de nombre de visiteurs, derrière Benidorm. Peñíscola l'emporte cependant pour le tourisme national. Malheureusement, la seule possibilité est de jeter l'ancre devant la ville et débarquer en canot, car le port de commerce est le domaine des pêcheurs. Peñíscola est également connue en tant que ville papale, car Pedro De Luna (également connu comme Pape Luna partout en ville) a dû en tant qu'anti-pape Benoît XIII quitter la ville française d'Avignon en 1411 pour Peñíscola.*

## ANSTEUERUNG ARRIVER

Peñíscola fällt aus südlichen wie nördlichen Richtungen auf, denn die Altstadt liegt auf einem ins Meer hineinragen, über 60 m hohen Fels. Es gibt keine gefährlichen Untiefen im Einfahrtsbereich, allerdings gehen die Wassertiefen westlich der Innenmole, wo Yachten ankern können, auf 2 m und weniger zurück. Vom Kopf der Außenmole bis zur Hafeneinfahrt ist es mit circa 6-4 m ausrei-

chend tief. Seekarten zeigen eine Ostuntiefentonne östlich des Kastells, die das Ende einer alten Mole bezeichnen soll, doch die war 2016 nicht am Platz. *Peñíscola est bien visible du sud comme du nord, la vieille ville étant située sur une saillie dans la mer, perchée sur un rocher d'environ 60 m de hauteur. Il n'y a pas de hauts fonds dangereux dans la zone d'entrée, mais à l'ouest de la jetée intérieure, là où peuvent mouiller les yachts, la profondeur est de 2 m ou moins. En haut de la jetée extérieure jusqu'à l'entrée du port, la profondeur atteint environ 6 à 4 m. Certaines cartes navales indiquent une balise de hauts fonds à l'est du château, signalant l'extrémité d'une vieille jetée, mais elle n'était plus en place en 2016.*

## FESTMACHEN AMARRER

Man kann versuchen, nach Rücksprache bei einem der Fischerboote längsseits zu gehen. Die Liegeplätze für Sportboote an der Innenseite der Außenmole sind dauerhaft belegt. *Une possibilité est de demander la permission de se placer à côté d'un bateau de pêche. Les amarrages pour les bateaux de plaisance à l'intérieur de la jetée extérieure sont tous occupés.*

## ANKERPLÄTZE MOUILLAGES

Vor dem Hafen auf Wassertiefen von kaum mehr als 2 m. Gut haltender

- Mittelalterliche Festungsstadt
- Keine Gastliegeplätze
- Dennoch nicht auslassen!
- *Ville fortifiée médiévale*
- *Pas de places pour invités*
- *À ne pas manquer !*



40° 21,1' N 000° 24,2' E

FI(3)G 9s

Grund. Bei südlichen Winden auch nördlich des Kastells vor einer großzügig abgeteilten Schwimmzone. *Devant le port, la profondeur n'atteint pas plus de 2 m. Bonne prise au sol. Par vent du sud, également au nord du château devant une grande et belle zone de baignade séparée.*

## TANKEN / FAIR LE PLEIN

Die Tankstelle bedient nur die Fischer. *La station-service sert uniquement les pêcheurs.*

## TECHNISCHER SERVICE SERVICE TECHNIQUE

In Benicarló + Las Fuentes

## YACHTAUSRÜSTER ACASTILLEURS

In Benicarló + Las Fuentes

## RESTAURANTS & BARS

Siehe unter: / Voir : [www.peniscola.es](http://www.peniscola.es)

## Beispiele / Exemples : ENTREDOSAGUAS

Im Sommer die Sundowner-Bar. Sehr schön gelegen zwischen Strand und Altstadt, aber auch nicht preiswert: *Le bar Sundowner où prendre un cocktail pendant l'été. Très bien situé entre la plage et la vieille ville, mais assez onéreux.* M +34 651 610 409

## CASA JAIME

Das Restaurant existiert seit 50 Jahren. Hinter dem Strand und mit Blick auf die Altstadt. *Ce restaurant existe depuis 50 ans. Derrière la plage avec vue sur la vieille ville.* Avinguda del Papa Luna, 5 T +34 964 480 030

Viele der Lokale innerhalb der Altstadtmauern bieten durchaus Qualität, trotz des großen touristischen Andrangs.

*De nombreux endroits à l'intérieur de la vieille ville offrent des services de qualité, malgré l'affluence touristique.*

Blick vom Kastell in Richtung Süden über die Altstadt mit dem Leuchtturm. Im Hintergrund die Serra d'Irta.  
 Vue du château vers le sud, donnant sur la vieille ville et le phare. À l'arrière-plan la die Serra d'Irta.



## AUSFLÜGE / EXCURSIONS

Ein Besuch der mittelalterlichen Altstadt auf dem Felsporn ist ein Muss. Die Burg ist zu besichtigen, Papst Pedro de Luna ließ sie für seine Zwecke umbauen.

*Une visite de la vieille ville médiévale sur l'éperon rocheux est indispensable. Il faut visiter le château, qu'a fait reconstruire le Pape Pedro de Luna à ses propres fins.*

🕒 21/03-15/10: 09.30-21.30

16/10-20/03: 10.30-17.30

€ 5 EUR, red. 3,50 EUR, kids free

Eine Attraktion ist der Bufador, ungefähr dort, wo die Außenmole auf die

Stadtmauer trifft. Bei ruhigen Bedingungen kann man das Meer nur hören durch eine natürliche Verbindung im Fels, aber bei Seegang schießt hier das Wasser mit Wucht heraus.

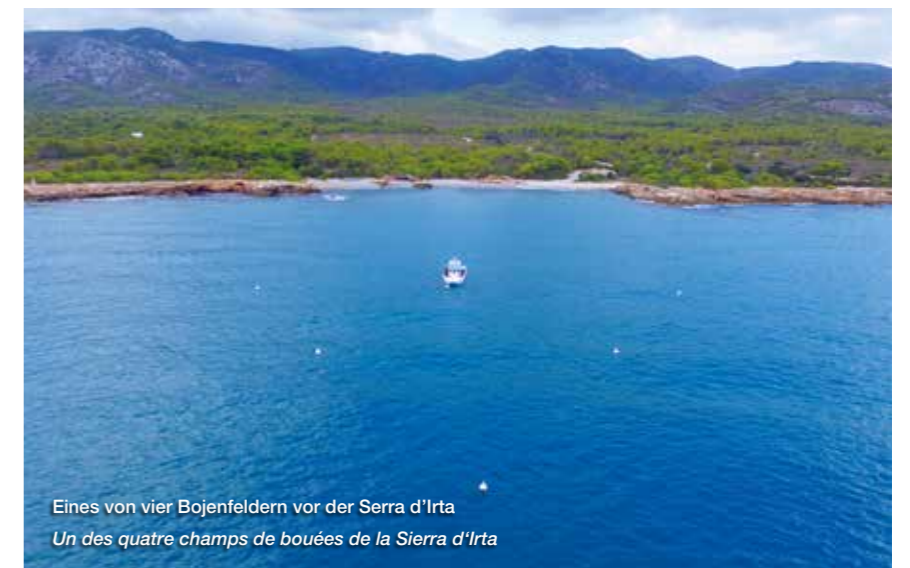
*Le Bufador est l'une des attractions ; il se trouve à l'endroit où la jetée extérieure rencontre les fortifications de la ville. Par temps calme, il est possible d'y écouter la mer au travers de son lien naturel au rocher, mais par mer agitée, elle se jette dessus avec force.*

Andere Ausflüge Möglichkeiten unter:  
 D'autres possibilités d'excursions sur :  
[www.turismodecastellon.com](http://www.turismodecastellon.com)

## BOJEN / BOUÉES


Südwestlich von Peñíscola erstreckt sich über mehr als 8 sm die Reserva Natural Marina Serra d'Irta. Zum Schutz der Posidonia-Seegrasfelder wurden hier vier Bojenfelder verankert, Ankern ist verboten. Das erste befindet sich drei 3 sm entfernt von Peñíscola, hat 9 weiße Bojen auf einer Wassertiefe von 4,5 m. Es folgen, bis 2,5 sm vor Las Fuentes, drei weitere Felder mit 9, 8 und 6 Bojen. Die Wassertiefen sind hier über all ähnlich, zwischen 5 und 4 m. Reservierungen müssen und können nicht vorgenommen werden, werden aber auch nicht nötig sein.


*Au sud-ouest de Peñíscola s'étend sur plus de 8 m la Reserva Natural Marina Serra d'Irta. Quatre champs de bouées ont été ancrés pour la protéger des herbiers de posidonies. Le mouillage y est interdit. Le premier champ se trouve à 3 m de Peñíscola ; il est composé de 9 bouées blanches. A une profondeur de 4,5 m. Les trois autres champs se situent à 2,5 m de Las Fuentes et sont dotés de 9, 8 et 6 bouées. La profondeur est relativement constante entre 5 et 4 m. Les réservations ne sont pas possibles, bien qu'elles soient pas nécessaires.*



Eines von vier Bojenfeldern vor der Serra d'Irta  
 Un des quatre champs de bouées de la Sierra d'Irta

# Las Fuentes

 Hafen der touristischen Ortschaft Alcossebre und mit weniger als 30 sm am nächsten zur naturgeschützten Inselgruppe Columbretes gelegen. Der Ort ist nur in den Sommermonaten belebt. Dann öffnen auch die zahlreichen Restaurants entlang des Yachthafens. Südlich der Marina Sandstrände. Die Marina eignet sich für Yachten bis 2,5 m Tiefgang.

 *Port du village touristique Alcossebre à moins de 30 M du u groupe d'îles des Columbretes. Le lieu s'anime exclusivement durant les mois d'été. Ouvrent alors de nombreux restaurants le long de la marina. Au sud de la marina, des plages de sables. La marina convient aux yachts jusqu'à 2,5 m de tirant d'eau.*

## ANSTEUERUNG ARRIVER

Es gibt einen von weit her gut sichtbaren, weißen Leuchtturm 1 sm nordöstlich des Yachthafens, FI(4) 18s. Das weiße Gebäude des Yachtclubs in der Form eines Segels sticht von weitem aus heraus, während die Mole unscheinbar ist. Nachts ist dessen Befeuerung vor den hellen Lichtern des Ortes schwer zu erkennen. Wassertiefe in der Einfahrt bei 3 m.

*Il y a un phare blanc, bien visible, à 1 M au sud de la marina, FI(4) 18s. Le bâtiment blanc du Yacht club en forme de voile est un bon repère, la jetée étant peu visible. La nuit, son éclairage est difficile à reconnaître avec celui du village à l'arrière. Profondeur de 3 m à l'entrée.*

## FESTMACHEN AMARRER

274 Liegeplätze für Yachten bis 20 m an Schwimmstegen mit Fingerstegen. 274 places pour les yachts jusqu'à 20 m au niveau des docks flottants à appontement.

- Kurze Distanz zu Columbretes-Inseln
- Neben Reserva Marina Serra d'Irta
- Hafen und Ort leben im Sommer auf
- À proximité des Îles Columbretes
- Proche de la Reserva Marina Serra d'Irta
- Port et village animés pendant l'été

## Puerto Deportivo Las Fuentes

T +34 964 412 084  
puertolf@gmail.com

### Office

Mon-Fri 9-16 + 16-21,  
Sat+Sun 9-14 + 16-21 (June-Sept.)  
Mon-Fri 9-14 + 16-19, Sat 9-14 +  
16-19, Sun: only Marineros (Oct-May)

€ 10,01-12x4,5m  
43,12 EUR (June-Sept.)  
28,75 EUR (Oct.-May)  
Incl. 21% IVA, water, electr.; no tax G-5

## ANKERPLÄTZE MOUILLAGES

Je nach Windrichtung am besten vor den Sandstränden südlich der Marina. Selon la direction du vent, privilégier les zones devant les plages de sables au sud de la marina.

## BOJEN / BOUÉES

Nordöstlich von Las Fuentes erstreckt sich über mehr als 8 sm die Reserva Natural Marina Sierra de Irta. Zum Schutz der Posidonia-Seegrasfelder wurden hier vier Bojenfelder verankert, Ankern ist verboten. Das erste befindet sich drei 3 sm entfernt von Las Fuentes, hat 6 weiße Bojen auf einer Wassertiefe von 4 m. Es folgen bis 3 sm vor Peñíscola drei weitere Felder mit 8, 9 und 9 Bojen. Die Wassertiefen sind hier überall ähnlich, zwischen 5 und 4 m. Reservierungen müssen und können nicht vorgenommen werden, werden aber auch nicht nötig sein.

Im südlichen Teil der Sierra gibt es Stellen mit schlechter bis nicht vorhandener Mobilfunk-Abdeckung.

*Nordöstlich von Las Fuentes erstreckt sich über mehr als 8 sm die Reserva Natural Marina Sierra de Irta pour protéger les champs de posidonies. Au nord-est de Las Fuentes s'étend sur plus de 8 M la Reserva Marina Natural Serra d'Irta. Quatre champs de bouées*



*ont été ancrés pour la protéger des herbiers de posidonies. Le mouillage y est interdit. Le premier champ se trouve à 3 M de Las Fuentes ; il est composé de 9 bouées blanches à une profondeur de 4 m. Les trois autres champs se situent à 3 M de Peñíscola et sont dotés de 9, 8 et 6 bouées. La profondeur est relativement constante, entre 5 et 4 m. Les réservations ne sont pas possibles. Dans certains endroits de la partie sud de la Sierra, la couverture mobile est mauvaise, voire inexistante.*

## TANKEN / FAIR LE PLEIN

Einlaufend an Backbord. Diesel und Benzin. Absaugung von Rückhaltetanks.

*À bâbord. Diesel et essence. Extraction du réservoir de retenue.*

🕒 daily 9-13.30 + 15.30-19.00,  
holidays closed

## TECHNISCHER SERVICE SERVICE TECHNIQUE

**Náutica Ramon**  
T +34 964 414 688

**Náutica Alba**  
T +34 964 412 193  
M +34 686 987 523

## YACHTAUSRÜSTER ACASTILLEURS

siehe oben / voir plus haut

## RESTAURANTS & BARS

Siehe unter: / Voir :  
[www.alcossebre.org](http://www.alcossebre.org)

Unter anderem / Entre autres :  
**Forn Tónico**  
C. Las Fuentes, T +34 964 412 474  
**Can Roig**, Platja Manyetes,  
T +34 964 412 515, [www.canroig.es](http://www.canroig.es)  
**El Pinar**, Urb El Pinar, C./ Isla  
Mancolibre, 4, T +34 964 412 266

## EINKAUFEN / SHOPPING

Supermärkte, u. a. am Passeig Maritim südlich des Hafens.  
*Des supermarchés, notamment sur le Passeig Maritim au sud du port.*

## AUSFLÜGE / EXCURSIONS

Zum Tauchen auf die Islas Columbretes. Kurzfristig am besten mit einer Tauchschule möglich. Z. B. mit **Barracuda**, Büro im Hafen.  
*Plonger aux Îles Columbretes. À court terme, de préférence avec une école de plongée. Ex. avec Barracuda, bureau sur le port.*  
T +34 964 412 623  
M +34 669 876 197  
[www.barracudabuceo.com](http://www.barracudabuceo.com)

Andere Ausflüge Möglichkeiten unter:  
*D'autres possibilités d'excursions sur :*  
[www.turismodecastellon.com](http://www.turismodecastellon.com)

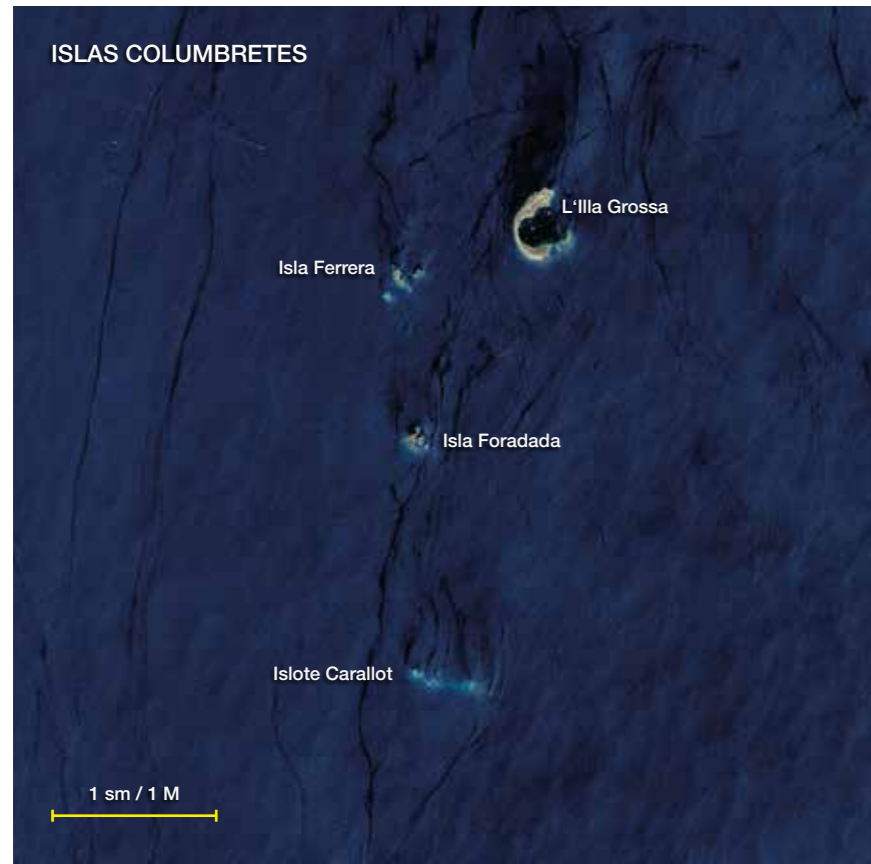
# Islas Columbretes


- Naturgeschützte Vulkaninseln
- Kostenlose Bojen für Boote
- Führungen auf der Isla Grossa
- Fischreiche Unterwasserwelt
- *Îles volcaniques naturellement abritées*
- *Bouées de mouillage gratuites*
- *Guides sur la Isla Grossa*
- *Riche faune sous-marine*



Wie ein hingeworfenes Hufeisen liegt sie da, L'Illa Grossa. Nur diese größte der Columbretes-Inseln kann betreten werden und auch nur im Rahmen einer Führung zum Leuchtturm. Immerhin ist man hier ein Meeresschutzgebiet, 30 sm vor dem Festland.

*Le fer à cheval de l'Illa Grossa. Seule la plus grandes des îles des Columbretes peut être visitée, et cela exclusivement dans le cadre d'une visite guidée du phare. Il s'agit en effet d'une aire marine protégée, à 30 M de la terre ferme.*



 Zirka 30 sm vor der Festlandküste gelegen, sind die naturgeschützten Inselchen vulkanischen Ursprungs ein Ziel, das man irgendwann einmal angesteuert haben sollte. Die Islas Columbretes sind eine Reserva Marina mit Einschränkungen für den Fischfang und einigen Restriktionen für Besucher.


Es gibt Bojen für Boote unterschiedlicher Länge zum Übernachten.

Durch den Schutz seit 1990 haben die Columbretes eine reiche Unterwasserwelt, die man beim Tauchen und auch schon beim Schnorcheln erleben kann. Betreten werden darf nur ein Teil der größten Insel, Isla Grossa, und das nur im Rahmen einer Führung.

Mit einem Besuch auf den Columbretes teilt man auch die längere Distanz einer Überfahrt zu den Balearen. Nach Sant Antoni de Portmany an der Westseite von Ibiza sind es nur noch 65 sm direkter Weg, bis Port d'Andratx, nächstgelegener Hafen auf Mallorca, 80 sm.

Entstanden sind die Columbretes Forschungen zufolge vor 12 Mio. Jahren.

Rund um die Isla Grossa hat man vier Stellen lokalisiert, an denen es zu Ausbrüchen gekommen sein muss.

 *À environ 30 M des terres, ces petites îles volcaniques naturellement abritées sont à voir au moins une fois. Les îles Columbretes constituent une réserve marine où s'appliquent des restrictions pour la pêche et pour les visiteurs.*

*Des bouées permettent à des bateaux de différentes longueurs de passer la nuit.*

*Les mesures de protection en place depuis 1990 ont permis aux Columbretes de développer un monde sous-marin très riche, que l'on peut observer en plongée ou avec un tuba. Il n'est possible d'accéder qu'à une seule partie de la plus grande île, l'Isla Grossa, et uniquement dans le cadre d'une visite guidée.*

*La visite des Columbretes permet de faire une pause lors de la traversée jusqu'aux Baléares. Après Sant Antoni de Portmany sur la côte ouest d'Ibiza,*

*il ne reste que 65 sm de trajet direct jusqu'au port d'Andratx, port le plus proche de Mallorca, à 80 m.*

*Selon les recherches, les Columbretes sont nées il y a 12 millions d'années. Autour de l'Isla Grossa, quatre sites ont été localisés, au niveau desquels des éruptions formatrices de l'île se sont vraisemblablement déroulées.*

## ANSTEUERUNG ARRIVER

Bei durchschnittlicher Sicht taucht die größte und mit 67 m höchste Insel der Gruppe aus zirka 15 sm Entfernung am Horizont auf. Vom Festland kommend, quert man einige Seemeilen vor den Inseln eine Großschiffahrtsroute. Der Seeraum rund um die Hauptinsel Isla Grossa Insel ist rein, aber innerhalb ihrer, nach Osten offenen, Bucht Puerto Tofino gibt es vor allem im mittleren Teil am nördlichen und südlichen Rand knapp überspülte oder sporadisch austauchende Untiefen.

Weitere Untiefen befinden sich rund um die anderen Inselchen der Gruppe, vor allem südlich der Islote La Ferrera und bei den südlichsten Felsen im sich über gut 3 sm erstreckenden Mini-Archipel. Befeuerte Seezeichen stehen ausschließlich auf der hufeisenförmigen Isla Grossa, darunter der weithin sichtbare Leuchtturm.

*L'île la plus grande et la plus haute (67 m) de l'archipel émerge à environ 15 M à l'horizon. En venant de la terre ferme, on traverse un grand axe maritime à l'approche des îles. La zone maritime autour de l'île principale de l'Isla Grossa est claire, mais à l'intérieur de sa baie ouverte vers l'ouest, Puerto Tofino, des hauts fonds émergent sporadiquement, surtout dans la partie centrale et sur les bords nord et sud. D'autres hauts fonds se trouvent autour des autres petites îles de l'archipel, surtout au sud de l'Islote La Ferrera et plus au sud sur les rochers d'un mini-archipel s'étendant sur 3 bons milles nautiques. Des balises lumineuses sont exclusivement installées sur l'Isla Grossa, île en forme de fer à cheval, y compris le phare très visible.*



Blick von der Südseite zum Leuchtturm / Vue de la partie sud du phare

## BOJEN / BOUÉES

In der hufeisenförmigen Bucht Puerto Tofino sind zehn Festmache-Bojen verankert, auf der Westseite der Isla Grossa weitere drei, für den Fall, dass Seegang aus östlichen Richtungen einen Aufenthalt dort unmöglich machen sollte. Es gibt auch von dieser Westseite aus einen Anleger mit Aufgang zum Besuch der Insel. Die meisten Bojen im Puerto sind für Boote bis 15 m Länge, für über 15 m gibt es drei (auch die drei auf der Westseite) und für Einheiten über 20 m nur eine Boje.

Die maximale Länge ist auf den Bojen vermerkt. Man befestigt die Leine an der kleineren Hilfsboje.

Vor der wesentlichen kleineren Nachbarinsel Foradada liegen auf der Westseite zwei Bojen aus und eine einzelne befindet sich westlich der Isla Ferrera. Die Bojen dort dürfen jedoch nicht zum Übernachten genutzt werden.

Bojen können nicht reserviert werden. Nach Auskunft der Ranger, die auf der Insel Gruppen bis zum Leuchtturm füh-

ren, waren es bis jetzt nur an wenigen Tagen im August alle Bojen belegt. Aber auch in diesen Fällen gibt es kein Problem, denn vorübergehend kann eine Boje durch zwei Schiffe genutzt werden, so die Bedingungen es zulassen. Eine Anmeldung über UKW-Kanal 09 wird gewünscht (nur bis ca. 23 Uhr). Dix bouées d'amarrage sont ancrées sur la baie en forme de fer à cheval de Puerto Tofino, et trois autres à l'ouest de la Isla Grossa, pour les situations où la houle d'est rend l'arrêt impossible.

*Un escalier sur la côte ouest un escalier permet l'accès à l'île. La plupart des bouées de Puerto conviennent aux bateaux jusqu'à 15 m de longueur ; les bateaux plus longs en disposent de trois (également les trois de la côte ouest) ; pour les navires de plus de 20 m, une seule bouée est disponible. La longueur maximale est marquée sur les bouées. On fixe l'amarre à une bouée d'assistance plus petite. Devant la plus petite île voisine occidentale de Foradada, se trouvent deux bouées sur la côte ouest et une seule à l'ouest de*

*la Isla Ferrera. Il est impossible d'utiliser les bouées pour y passer la nuit. Les bouées ne peuvent être réservées. Selon les guides qui mènent les groupes jusqu'au phare de l'île, les bouées sont rarement toutes occupées en dehors du mois d'août. Mais même dans ce cas, il est possible d'utiliser une bouée pour deux bateaux si les conditions s'y prêtent. Il est souhaitable d'effectuer la demande par voie VHF 09 (uniquement jusqu'à 23 heures).*

## AUSFLÜGE / EXCURSIONS

Für einen Besuch der Hauptinsel muss man sich über UKW-Kanal 09 anmelden. Es werden dann Gruppen zusammengestellt für Führungen, die zirka 1,5 Stunde dauern. Sie beginnen um 10.30, 12.00, 13.30, 17.00 und 18.30 Uhr. Das Anlanden passiert mit dem Beiboot bei einem Drehkran im Westteil der Hafengebucht.

An Land wird ausschließlich der nördliche Teil der Isla Grossa besucht, vom Anleger in Richtung Leuchtturm.



Landgang: Gruppenführungen zu festen Zeiten, einer von vier Rangern ist Vicente Ferris Malondá.

Permission à terre : visites groupées à heures fixes; l'un des guides est Vicente Ferris Malondá.

Boote an Bojen: 10 gibt es in der Hauptbucht Puerto Tofino.  
Bateau amarrés : il y a trois bouées dans la baie principale de Puerto Tofino.



Andere Areale dürfen nicht betreten werden und mehr als 78 Personen pro Tag sollen es laut Reglement nicht werden, im Juli und August sind auch bis zu 120 möglich. Die Ranger – einer von Ihnen ist der Deutsch sprechende Biologe Vicente Ferris Malondá – erzählen den Besuchern über die Geschichte der Inselgruppe: die letzten Leuchtturmwärter, die Ausrottung der Schlangen vor dem Bau des Leuchtturms 1856, die besonderen Pflanzen und Tiere. Darunter Eleonorenfalken, die jedes Jahr im Spätherbst nach Madagaskar und wieder zurück fliegen, und auf den Columbretes in Höhlen der Steilküste

unterhalb des Leuchtturms leben. Die Columbretes sind bei Tauchern sehr beliebt, weil sich die Unterwasserwelt ohne Fischfang enorm entwickelt hat. Zackenbarsche soll man beim Schnorcheln sehen können, dazu Barrakudas und Langusten. So kommen regelmäßig Tauschulen vom Festland herüber. 72 Taucher pro Tag sind maximal zulässig. Wer allein tauchen möchte, sollte mindestens 15 Tage im Voraus einen Antrag stellen, Kontakt auf S. 60. Ein Erlebnis, das man nicht unterschätzen sollte, sind die Nächte auf den Columbretes. Weit entfernt vom Festland gibt es abgesehen vom Schein des

Leuchtturms keine Lichtverschmutzung. Ein perfekter Sternenhimmel ist garantiert, solange keine Wolken aufziehen oder der Mond zu hell leuchtet. Wer Sternschnuppen sehen möchte, sollte zwischen dem 17. Juli und 24. August einen Besuch planen. Es ist die Zeit des jährlich wiederkehrenden Meteorschauers der Perseiden mit dem Maximum um den 13. August.

Pour la visite de l'île principale, il est nécessaire de faire la demande par voie VHF 09. Des groupes seront alors constitués, pour une visite d'environ 1h30. Les visites ont lieu à 10h30, 12h00,

13h30, 17h00 et 18h30. L'arrivée s'effectue en canot près d'une grue sur la partie ouest de la baie du port. Sur terre, seule la partie nord de l'Isla Grossa se visite, depuis les escaliers en direction du phare. L'accès aux autres zones est interdit et un maximum de 78 personnes par jour peut visiter l'île, 120 en juillet et août. Les guides racontent aux visiteurs l'histoire de l'archipel : les derniers gardiens de phare, l'extermination des serpents avant la construction du phare en 1856, la faune et la flore locales. Notamment les faucons d'Eléonore, qui chaque année à la fin de l'automne migrent vers le Madagascar

et en reviennent au rythme des autres migrations, et occupent les cavités des falaises abruptes des Columbretes en aval du phare. Les Columbretes sont appréciées des plongeurs en raison du foisonnement de la vie sous-marine en l'absence de pêche. Plonger en apnée permet ainsi de voir des mérous, des barracudas et des homards. Les écoles de plongée visitent donc régulièrement les lieux. Un maximum de 72 plongeurs est autorisé quotidiennement. Pour plonger, il est nécessaire d'effectuer la demande au moins 15 jours à l'avance (voir en page 60). Une expérience hors du commun :

passer une nuit sur les Columbretes. La distance de la terre ferme signifie qu'aucune lumière hormis celle du phare ne crée de pollution lumineuse. Un ciel étoilé parfait est garanti, tant qu'aucun nuage ne s'invite ou que la lune ne vienne éclairer le ciel. Il est possible de voir des étoiles filantes en planifiant un séjour entre le 17 juillet et le 24 août. C'est la période de l'année durant laquelle il est possible d'observer les pluies de météores des Perséides, plus intenses autour du 13 août.

## REGELN & GENEHMIGUNGEN RÈGLEMENTS & PERMISSIONS

Da es sich um ein Meeresschutzgebiet handelt, ist Fischfang in den gesteckten Grenzen verboten. Auch Ankern ist verboten, als Alternative gibt es die Bojen an den genannten Plätzen. An Land ist es untersagt, die Wege zu verlassen. Man darf keine Pflanzen pflücken oder auf sie treten, keine Steine mitnehmen und keine Tiere.

*Aire marine protégée, la pêche y est défendue dans les limites définies. Le mouillage est également interdit ; il convient d'utiliser les bouées aux endroits indiqués. Au sol, il n'est pas autorisé de circuler en dehors des chemins. La cueillette de plantes, le ramassage de pierres et la prise d'animaux sont prohibés.*

Genehmigung, u. a. zum individuellen Tauchen, erteilt:

*Autorisation de plongée, notamment individuelle, dispensée par :*

### Planatorio de Castellón

Paseo Marítimo 1  
E-12100 Grau de Castelló  
T +34 964 288 912  
M +34 679 196 310  
E-Mail: [parque\\_columbretes@gva.es](mailto:parque_columbretes@gva.es)

[www.citma.gva.es/web/pn-illes-columbretes](http://www.citma.gva.es/web/pn-illes-columbretes)

Offizieller Flyer zum Download:

*Brochure officielle à télécharger :*  
[www.reservasmarinas.net/reservas/columbretes/pdf/columbretes\\_en.pdf](http://www.reservasmarinas.net/reservas/columbretes/pdf/columbretes_en.pdf)




Blick nach Südwesten, zur Isla Foradada und Islote Carallot.  
*Vue au sud-est, sur l'Isla Foradada et l'Islote Carallot*






Auf Oktopusfang: Ein Fischer verlässt den Hafen, im Heck hunderte Cardufos ...  
Pêche du poulpe : un pêcheur quitte le port, le bateau chargé de centaines de cardufos ...

## SEEWETTER MÉTÉO MARITIME

 Erfahrene Skipper kennen das Ebro-Delta als Wetterscheide. Nordöstlich davon dominieren nördliche Winde, auf der anderen Seite herrschen eher südliche Winde vor. Starkwind kommt zwischen dem späten Frühjahr und dem frühen Herbst eher selten vor, und wenn, dann am ehesten im Zusammenhang mit einem ausgeprägten Mistral (Nordwind aus dem Golfe du Lion). Ein kräftiger Levante (Ostwind) trägt Wellen und Dünung heran.

 Les skippers expérimentés voient dans le Delta de l'Ebre une frontière météorologique. Au nord-est dominant les vents du nord, et de l'autre côté les vents de sud. Un vent fort souffle de façon plutôt rare entre la fin du printemps et le début de l'automne, souvent en lien.

### SEEWETTERBERICHTE

Das in diesem Portbook beschriebene Seegebiet wird in den Mittelmeer-Seewetterberichten als „Balearn“ bezeichnet. Es umfasst am Festland die Küstenlinie zwischen San Feliu de Guíxols an der Costa Brava und Cabo de la Nao gegenüber von Ibiza. Seeseitig verläuft die Vorhersagegrenze entlang der Nordwestküsten von Ibiza und Mallorca.

Das Angebot an Seewetterberichten ist

fast unüberschaubar. Es gibt zahlreiche kostenlose Angebote im Internet. Hier ein kostenloser Dienst beispielhaft: [www.weatheronline.de](http://www.weatheronline.de)  
Oben rechts die Sprachauswahl treffen.  
-> Sport -> Segelwetter  
Linke Seite, hier in Folge auswählen: Europa -> Mittelmeer West -> Balearn  
Hier sind die Prognosen für bis zu sieben Tage auch Ort für Ort abrufbar. Ein viel genutzter Bezahlndienst ist [www.wetterwelt.de](http://www.wetterwelt.de)

### SOURCES D'INFORMATIONS MÉTÉOROLOGIQUES

La zone maritime décrite dans ce Portbook est appelée «Balearn» dans les bulletins météo méditerranéens. Elle comprend la rive continentale entre Sant Feliu de Guíxols, sur la Costa Brava et Cabo de la Nao en face d'Ibiza. Côté mer, la limite de prévision s'étend le long de la côte nord-ouest d'Ibiza et de Majorque.

L'offre de bulletins de météo maritime est à s'y perdre. Il y a d'innombrables offres gratuites sur internet. Un exemple de service gratuit : [www.weatheronline.co.uk](http://www.weatheronline.co.uk)

En haut à droite, il est possible de choisir la langue d'utilisation.

-> Sport -> Segelwetter

Côté gauche, sélectionnez ici dans une rangée: Europe -> Méditerranée (Ouest) -> Balearn

Y sont disponibles les prévisions sur sept jours pour chaque lieu.

## MEERESSTRÖMUNGEN COURANTS MARITIMES

Ein genereller, aber nur schwach ausgeprägter Strom verläuft entlang der Küste in südlichen Richtungen. Das zeigt sich ganz besonders auch am Ebro-Delta, wo die Anlandungsgebiete durch die Sandfracht des Ebro südlich der Mündung deutlich größer sind. Dieser Strom kann durch stärkere Windereignisse überlagert oder verstärkt werden.

Wasserstandsänderungen durch Gezeiten spielen kaum eine Rolle. Üblich sind weniger als 25 cm, nur zu Springzeiten und durch Starkwind mehr.

*Un courant général, mais plus faible, circule le long de la côte dans les directions sud. Son influence se remarque particulièrement dans le Delta de l'Ebre où les zones d'alluvions sont bien plus étendues au sud de l'embouchure en raison de la charge en sable de l'Ebre. Ce courant peut être chevauché ou renforcé par des événements venteux plus forts. Les changements de niveau d'eau dus aux marées ne jouent qu'un petit rôle. Ils n'atteignent souvent qu'un peu plus de 25 cm, au printemps seulement, et plus par vent fort.*

## GEDRUCKTE SEEKARTEN CARTES MARITIMES

### Übersegler

Imray M 13, Dénia to Barcelona and Ibiza, 1:440.000, WGS 84.

Letzte Korrekturen unter / Dernières corrections voir: [www.imray.com](http://www.imray.com)

Für die Küstenfahrt sind die französische Sportbootkarten „Navicarte“ evtl. besser geeignet als die amtlichen spanischen Seekarten. Diese Karten der spanischen Küste von Norden bis Barcelona haben überwiegend den Maßstab 1:50.000, die Karten der übrigen Küste Spaniens den Maßstab 1:100.000.

### Carte de navigation

Pour longer les côtes, les cartes françaises destinées à la navigation de plaisance «Navicarte» sont plus indiquées que les cartes officielles espagnoles. Ces cartes du nord de la côte espa-

gnole jusqu'à Barcelone sont la plupart du temps à l'échelle 1 : 50.000, tandis que les cartes du reste de la côte espagnole sont à l'échelle 1 : 100.000.

## ERGÄNZENDE LITERATUR LITTÉRATURE COMPLÉMENTAIRE

Für einen Abstecher zu den Balearn gibt es Informationen im „Portbook Mallorca, Ibiza, Formentera, Menorca“, 24,90 EUR, ISBN 978-3-9817056-1-4. Im (Fach-)Handel und unter [www.portbook-mallorca.com](http://www.portbook-mallorca.com)

*Des informations pour les voyages aux îles Baléares sont à consulter dans le «Portbook Mallorca, Ibiza, Formentera, Menorca», 24,90 EUR, ISBN 978-3-9817056-1-4.*

*Dans les commerces spécialisés et sur [www.portbook-mallorca.com](http://www.portbook-mallorca.com)*



## FISCHFANG PÊCHE

Neben den zahlreichen Fischerbooten im Revier, die zum größten Teil tagsüber unterwegs sind, gibt es zahlreiche Fisch- und Muschelzuchten, die mit gelben Leuchttönen markiert sind.

Eine Besonderheit ist der Tintenfischfang. Dazu werden Cardufos auf dem Meeresgrund ausgelegt, einseitig offene Gefäße, früher aus Ton, heute aus Kunststoff. Sie dienen Oktopussen als Rückzugsort, ähnlich einer Höhle an felsigen Abschnitten. Die Cardufos sind über ein Seilsystem miteinander verbunden und werden nacheinander aufgeholt. Um den Oktopus zum Verlassen seiner „Höhle“ zu bewegen, wird durch



Bon profit: Zu Miesmuschel und Austern gehört ein kühler Weißwein der Region ...  
Moules et les huîtres s'accordent avec un vin blanc frais de la région ...

ein kleines Loch auf der Rückseite konzentriertes Salzwasser oder auch eine leicht ätzende Flüssigkeit appliziert.

*Outre les nombreux bateaux de pêche de la région, qui sont en mer pour la journée, il existe de nombreux élevages de poissons et de mollusques, marqués par des bouées lumineuses jaunes. Une pratique particulière est la pêche au poulpe. À cet effet, des Cardufos (réceptacles autrefois en argile, aujourd'hui en plastique) sont déposés au fond de la mer, ouverts d'un côté. Ils servent de caches au poulpe tels des cavités sur les sections rocheuses. Les Cardufos sont reliés entre eux par un système de cordes et positionnés l'un après l'autre. Pour forcer le poulpe à quitter sa «cavité», on applique de l'eau salée concentrée ou un liquide légèrement corrosif à travers un petit trou à l'arrière.*

## SPEZIALITÄTEN DER REGION SPÉCIALITÉS DE LA RÉGION

- Die roten und weißen Weine aus der Region Terra Alta im Landesinneren.
- Licor Creme d'Arroz, ein Reislilikör.
- Austern und Miesmuscheln aus Sant Carles de la Ràpita. Besonders im Geschmack, da sie in einer Mischung aus Süß- und Salzwasser wachsen.
- Rote Thunfisch, gerade in Ametlla häufig auf der Speisekarte zu finden.
- Die Paella – wo man sich hier schon in dem Reisanbaugebiet Spaniens befindet.

- Seeanemonen „Ortiguitas“, die frittiert serviert werden.

- Les vins rouges et blancs de la région de Terra Alta à l'intérieur des terres.
- Licor de Crema d'Arros, une liqueur de riz.
- Huîtres et moules de Sant Carles de la Ràpita. Particulièrement goûteuses, carelles sont élevées dans un mélange d'eaudouce et d'eau salée.
- Le thon rouge est régulièrement proposé à la carte des restaurants d'Ametlla.
- La Paella – parce que on se retrouve déjà dans la domaine de riziculture espagnole
- Les anémones de mer « Ortiguitas », quisont servies frites.

## ANREISE SE RENDRE SUR PLACE

Der nächstgelegene Flughafen ist in Reus bei Tarragona. Jeweils zirka zwei Stunden entfernt sind Barcelona und Valencia. Vom Flughafen Barcelona gibt es die Möglichkeit einer Einwegmiete nach Sant Carles mit Europcar.

*L'aéroport le plus proche est à Reus près de Tarragona. À environ deux heures de Barcelone et de Valence. À l'aéroport de Barcelone, il est possible de louer un véhicule pour un trajet à sens unique vers Sant Carles avec Europcar.*



## Impressum / Empreinte

### Copyright:

Ajuntament de Sant Carles  
de la Ràpita, 2017

Die Marke „Portbook“ wird hier in Wort  
und Bild verwendet mit Genehmigung  
von Martin Muth, Verlag „BonaNova  
Books“, Norderstedt, Deutschland.

*La marque «Portbook» est ici utilisée  
dans le texte et les images avec la  
permission de Martin Muth, éditeur de  
«Bonanova Books», à Norderstedt, en  
Allemagne.*

### Bilder / Photos

Carlos Cabrera  
Manolo Pons  
Pere Borràs  
Lorenzo Dueso  
Martin Muth  
S./p. 50/51, © maylat - Fotolia  
S./p. 6/7 & cover, © joangil - Fotolia

### Satelliten Bilder / Images satellite:

- ESA (S./p. 2)  
- albedo39 Satellitenbildwerkstatt,  
Köln, www.albedo39.de  
(S./p. 4, 15, 17, 41, 56)

### Koordination / Coordination:

Jordi López Roig

### Inhalte / Contenu:

Martin Muth

### Grafik / Design éditorial:

Monika Linnenbecker

### Druckerei / Imprimerie: Jordi Dasso

### Print reference:

Dip. Legal: T 1518-2016

### Übersetzung / Traduction:

Lextrad

### Nicht zur Navigation zu verwenden


Die in diesem Buch abgedruckten  
Karten sind eine Navigationshilfe und  
ersetzen keine offiziellen amtlichen  
Karten. Nur offizielle amtliche Karten  
und die Mitteilungen für Seefahrer ent-  
halten die für die sichere Navigation  
erforderlichen Informationen, und der  
Kapitän ist immer für ihren korrekten  
Einsatz verantwortlich.

### Ne pas utiliser pour la navigation

*Les carte de ce livret sont une aide à  
la navigation et ne remplacent pas les  
cartes officielles. Seules les cartes et  
communications maritimes de source  
officielles contiennent les informations  
nécessaires à la sécurité de la naviga-  
tion et le capitaine est responsable de  
leur utilisation prudente.*



## Nautischer Führer Ebro-Delta

 Dieses moderne Handbuch präsentiert die Küstenregion rund um das Mündungsgebiet des Ebro-Stroms für Wassersportler. Das Delta ist ein Vogelparadies, die Reiskammer Spaniens und auch Fische und Meeresfrüchte gedeihen hier prächtig.

Satellitenbilder und Übersichtsseiten zeigen die Häfen und Buchten eines Küstenabschnitts auf einen Blick, was die Törnplanung enorm erleichtert. Tipps zum Ausgehen und Anregungen für Ausflüge ergänzen die vielfältigen nautischen Informationen. Etwas ganz Besonderes in dieser Region ist die naturgeschützte Inselgruppe der Columbretes vulkanischen Ursprungs, circa 30 Seemeilen vor der Küste.

## Guide nautique Delta de l'Èbre


 Ce livret présente la région côtière autour de l'embouchure de l'Èbre pour les amateurs de sports nautiques. Le Delta est un paradis pour les oiseaux, la rizière de l'Espagne et un lieu où foisonnent poissons et fruits de mer.

Image satellites et pages récapitulatives offrent un aperçu des ports et des baies du littoral pour faciliter la planification de votre voyage. Des suggestions de sorties et d'excursions viennent compléter les diverses informations de navigation. Parmi les lieux uniques de la région figure l'archipel des Columbretes, un lieu protégé situé à une trentaine de milles marins de la côte.